

Herbst
Winter
2024/25

ePaper
Version



LINUS WITTICH präsentiert

Treffpunkt[📍] Deutschland.de

Freizeit- & Reisemagazin

Tipp:
**Selbitztal-
Döbraberg**
Seite 9

**Europa-Park
Gewinnspiel**
Seite 29

UND WAS
MACHEN
WIR JETZT?

Spezial
WEIHNACHTS-
MÄRKTE
IN DER
REGION

URLAUB IN DER HEIMAT
WILLKOMMEN IN DER
REGION HOF
Landkreis Hof und Umgebung

Wandergruppe am Trekkingplatz FRANKENWALD Döbraberg
© Frankenwald Tourismus / Sebastian Faltenbacher

Hof Landkreis * Kronach Landkreis * Kulmbach Landkreis
Bayreuth Landkreis * Wunsiedel Landkreis * Saale-Orla-Kreis Landkreis
* Vogtlandkreis Landkreis * Eger Bezirk/Tschechien
Frankenwald * Fichtelgebirge * Fränkische Schweiz * Karlsbad

Hof, Bürgerpark Theresienstein
© Luca Scheuring / Tourist-Information Hof

WILLKOMMEN IN DER REGION HOF

Hof
Bürgerpark Theresienstein

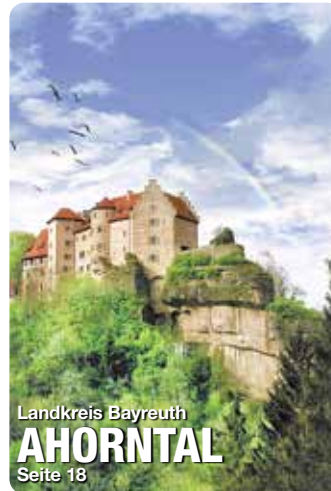
Seite 7

**UND WAS
MACHEN
WIR JETZT?**



Landkreis Wunsiedel
Felsenlabyrinth Luisenburg

Wunsiedel i. Fichtelgebirge
Seite 24



Landkreis Bayreuth
AHORNTAL

Seite 18

Auf diese Frage versuchen wir Ihnen in diesem Reisemagazin **WILLKOMMEN IN DER REGION HOF** eine Antwort zu geben. Zuerst stellen wir Ihnen den Hotspot-Ort **Hof** und den dazugehörigen Landkreis vor. Danach folgen die angrenzenden Landkreise mit ihren Orten, Sehenswürdigkeiten und Event-Highlights. Abschließend gibt es noch Tipps für Ihren nächsten Urlaub.



Hofer Zoo

Hof
Seite 7



Landkreis Kulmbach

Wonsees

Seite 12



Kronach

Festung Rosenberg

Seite 14

NOCH MEHR TIPPS IN UNSEREM ePAPER

XXL
AUSGABE



Online unter
[TreffpunktDeutschland.de/
willkommen-hof](https://TreffpunktDeutschland.de/willkommen-hof)



Jetzt QR-Code
scannen, ePaper
herunterladen und noch
mehr Seiten als hier
online entdecken!



Bayerisches Brauereimuseum

Kulmbach
Seite 11



Hof

Hofer Land. Frankenwald.

Hof bietet seinen Gästen ein reiches Angebot an Freizeitmöglichkeiten. Egal, ob Sie selbst aktiv werden möchten oder lieber ausgesuchte Kultur besuchen möchten.

Ab Seite 6



Landkreis Hof

Hofer Land

Frankenwald

Das Hofer Land verzaubert mit malerischer Natur, sanften Hügeln, und historischem Charme. Ein Ort der Ruhe und Inspiration in Bayern.

Ab Seite 6

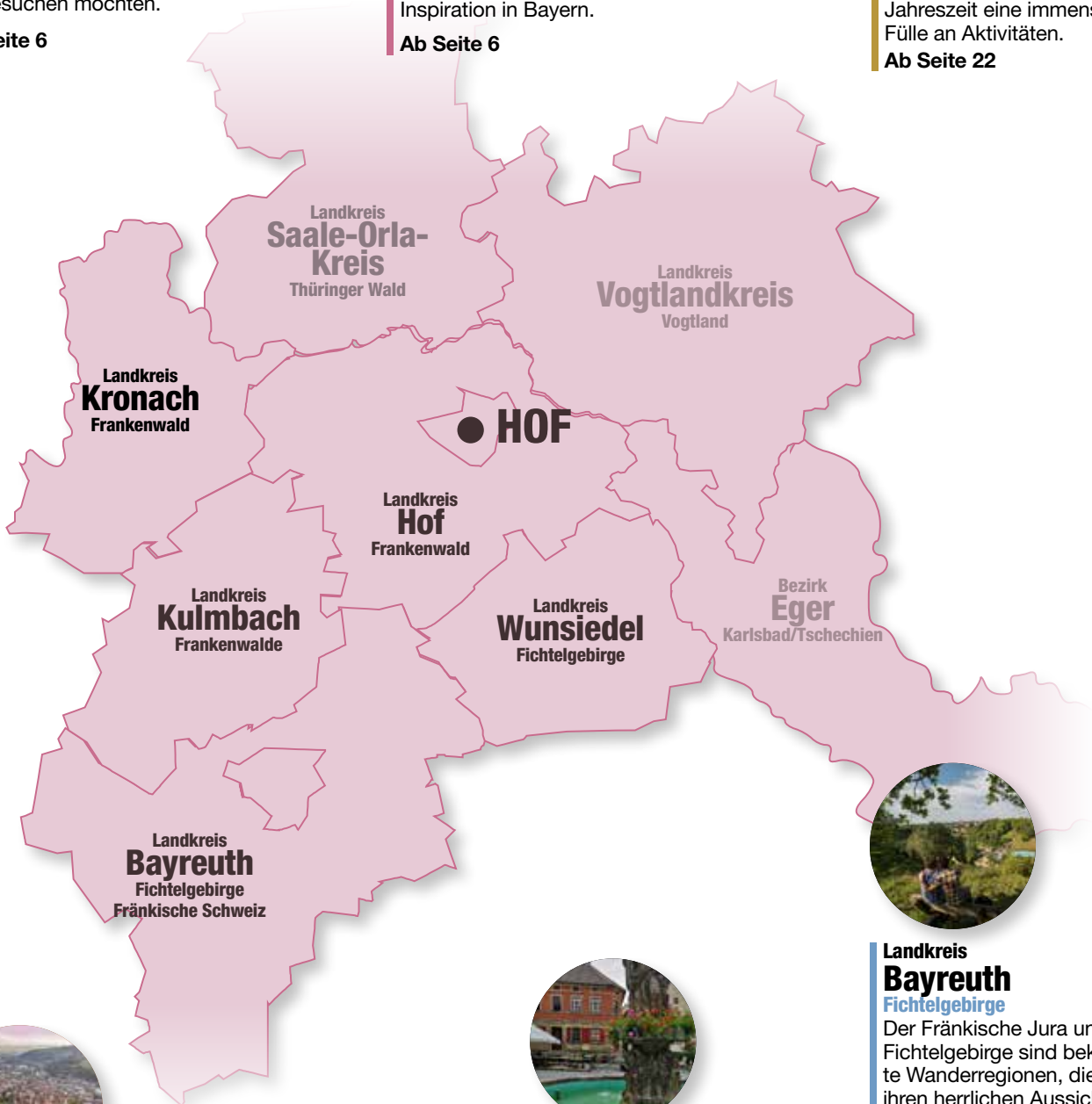


Landkreis

Wunsiedel i. Fichtelgebirge

Der Landkreis liegt inmitten des Naturparks Fichtelgebirge und bietet mit seiner vielfältigen Landschaft zu jeder Jahreszeit eine immense Fülle an Aktivitäten.

Ab Seite 22



Landkreis Kronach

Frankenwald

Romantische Wiesentäler, ursprüngliche Flusslandschaften, sanfte Hügel und riesige Waldflächen prägen unsere einmalig schöne Mittelgebirgslandschaft.

Ab Seite 13



Landkreis

Kulmbach

Frankenwald

Der Landkreis begeistert durch seine malerische Landschaft, historischen Burgen und Brauereien sowie traditionsreiche Bierkultur.

Ab Seite 10



Landkreis

Bayreuth

Fichtelgebirge

Der Fränkische Jura und das Fichtelgebirge sind bekannte Wanderregionen, die mit ihren herrlichen Aussichten und Wanderwegen begeistern.

Ab Seite 17

Tourismus- Regionen

Franken

Ab Seite 4

Frankenwald

Ab Seite 5

Fichtelgebirge

Ab Seite 16

WILLKOMMEN IN FRANKEN



Radeln am Tauber-Altühlt-Radweg in Eichstätt © Naturpark Altmühltal / Dietmar Denger Kulinarische Weiterbetour Bad Kissingen © Bayer, Staatsbad Bad Kissingen GmbH / Ingo Peters

Vielfalt auf Fränkisch

Kultur, Natur und Genuss im Urlaubsland Franken

Verwinkelte Fachwerkgassen neben prächtigen Barock-Ensembles, weite Wälder neben fruchtbaren Weinbergen, entspannter Genuss neben jeder Menge sportlicher Action: In Franken passen diese scheinbaren Gegensätze einfach zusammen. Genau diese Vielfalt zeichnet das Reiseland im Norden Bayerns aus. 16 unterschiedliche Ferienlandschaften sorgen für jede Menge Abwechslung mit köstlicher Küche, Bier- und Weinspezialitäten, Sehenswürdigkeiten und lebendiger Kultur – typisch fränkisch eben.

Nachhaltige Wege in den Urlaub

Charakteristisch für Franken ist zudem der Abwechslungsreichtum seiner Naturparke: Mit zehn an der Zahl machen sie mehr als die Hälfte des Urlaubslands aus. Die Naturparke sind auch ein Indikator für die große Bedeutung der Nachhaltigkeit im fränkischen Tourismus. Schließlich gehört es zu den zentralen Aufgaben eines Naturparks, seine Landschaften aktiv zu schützen, zu pflegen, zu entwickeln und sie zugleich den Menschen zugänglich zu machen. Damit dies von Beginn an so ist, empfehlen sich für die Anreise die Bayerische Eisenbahngesellschaft (BEG) und der Verkehrsverbund Großraum Nürnberg (VGN). Dank ihnen durchzieht ein dichtes Netz an Bus- und Bahnlinien das Urlaubsland Franken. Viele Busse und Bahnen steuern bewusst Freizeitziele oder Ausgangspunkte für Wander- und Radrouten an.

Städtetrips schreiben die besten Storys

Eine faszinierende Welt eröffnet sich in den fränkischen Städten. Zu den Glanzlichtern zählen Ansbach, Aschaffenburg, Bamberg, Bayreuth, Coburg, Dinkelsbühl, Eichstätt, Erlangen, Forchheim, Fürth, Kulmbach, Nürnberg, Rothenburg ob der Tauber, Schweinfurt oder Würzburg.

Tourismusverband Franken e.V.

Pretzfelder Straße 15, 90425 Nürnberg, Tel.: 0911 941510, info@frankentourismus.de, www.frankentourismus.de



Blick auf den Staffelberg © Obermain-Jura / Angela F. Endress



Baumwipfelpfad Steigerwald © Florian Trykowski

Franken Entspannen im Gesundheitspark Franken



Brunnen- und Wandelhalle Bad Kissingen © Ingo Peters / Bayer, Staatsbad Bad Kissingen GmbH

Ganz gleich, auf welche Art man Franken für sich entdeckt: Die entspannenden Momente kommen nicht zu kurz. Dafür sorgen die 19 Heilbäder und Kurorte im „Gesundheitspark Franken“. Sie sind – dank innovativer Konzepte und Heilschätzen aus der Natur – wahre Gesundheits- und Wohlfühl-Experten. Zu ihrem Angebot gehören moderne Thermen,

großartige Saunalandschaften, Wellness-Anwendungen sowie Besonderheiten wie Deutschlands erster Heilwassersee, Salzseen mit einer Konzentration wie im Toten Meer oder zertifizierte Heilwälder. Hier kann man sich körperlich regenerieren und vor allem die Seele nach allen Regeln der Kunst baumeln lassen.

www.gesundheitspark-franken.de

Franken Heimat der Biere



Goikelbräu Lohr a.Main © FrankenTourismus/Holger Leue

Vielfalt rund ums flüssige Gold Frankens

Ob beim Wandern, nach der Radtour oder beim Stadtbummel: Den Durst stillt in Franken ein heimisches Bier. Nirgendwo sonst gibt es eine so große Dichte an Brauereien wie hier. Die zahlreichen Privatbrauereien, Gasthausbrauereien, Kommunbrauereien und Craftbrauer sorgen für eine süffige Vielfalt an unterschiedlichen Biersorten. Die dafür benötigten Zutaten sind ebenso einfach wie regional: Aromahopfen und Braugerste wachsen in Franken direkt vor Ort, das Wasser sprudelt frisch aus den Brunnen der Brauereien. Das fränkische Bier bietet Anlass für viele Reiseerlebnisse: Dazu gehören etwa Braukurse, Biervorkostungen oder sogar Stadtführungen im Zeichen des Bieres. Außerdem lohnt sich ein Besuch in den zahlreichen Bier- und Brauereimuseen. Darüber hinaus verfeinern die fränkischen Brauerzeugnisse viele kulinarische Genüsse, die jetzt im Herbst Hochkonjunktur haben – von der wärmenden Biersuppe über das deftige Schäufele an Dunkelbiersoße bis zum aromatischen Glühbier. www.franken-bierland.de



Brauereigasthof Landwehr-Bräu Romantisches Franken © FrankenTourismus / Holger Leue

Franken.

WILLKOMMEN IM FRANKENWALD



Wanderer auf
Aussichtsplattform
© Naturpark Frankenwald
/ Maria Setale
Petersgrat bei Joditz
© Naturpark Frankenwald / Jochen Bake

Draußen. Bei uns.

Der Frankenwald – ein deutsches Mittelgebirge, Naturpark und historischer Boden im Norden Bayerns. Nur auf den ersten Blick präsentiert er sich weniger spektakulär als die See oder das Hochgebirge, denn er ist landschaftlich unvergleichlich vielfältig. Als Bayerns erste Qualitätsregion „Wanderbares Deutschland“ besticht der Frankenwald durch seine authentische Ursprünglichkeit abseits des Massentourismus. Die Naturregion zwischen Thüringen im Norden, dem Vogtland und Fichtelgebirge im Osten, der Fränkischen Schweiz im Süden und dem Oberen Maintal-Coburger Land im Westen begeistert Erholungssuchende, Wanderer, Radfahrer sowie Genussurlauber.

Ob unterwegs entlang der ehemaligen deutsch-deutschen Grenze auf dem „Grünen Band“, am „Drehkreuz des Wanderns“ oder auf einem der insgesamt fünf überregional bekannten und zum Teil qualitätsgeprüften (Fern-)Wanderwegen – in Bayerns nördlichster Urlaubsregion führen bestens gepflegte Wege Aktivurlauber durch den echten Wanderwald. Ein dichtes Radwegenetz für unterschiedliche Ansprüche, abenteuerliche Floßfahrten auf der Wilden Rodach oder etwa Lama-Trekking mit Anis, Tabasco und Co. komplettieren das umfangreiche Outdoor-Angebot im „fränkischen Alaska“.

Frankenwald Tourismus Service Center

Adolf-Kolping-Straße 1, 96317 Kronach, Tel.: 09261 601517,
mail@frankenwald-tourismus.de, www.frankenwald-tourismus.de



Abendstimmung
© Frankenwald Tourismus &
M. Felgenhauer



Wandern oberhalb der Plassenburg
© Frankenwald Tourismus &
M. Felgenhauer



Frankenwald Genusswelt Frankenwald

Das schmeckt: deftige regionale Spezialitäten der Frankenwald-Küche
© Frankenwald Tourismus & Marco Felgenhauer

Der Norden Bayerns lockt Gourmets zu kulinarischen Entdeckungsreisen mit zünftigen Brotzeiten, süffigen Bieren und moderner Sterneküche. Wo gibt es „Blaue Zipfel“ und „besoffene Jungfern“? Wo werden Zicklein zur Delikatesse und wer genießt einen Trunk namens Schmäußbräu? Die Antworten auf all diese Fragen gibt es im Frankenwald, mitten in der „Genussregion Oberfranken“ mit ganz besonderen und regionstypischen Genuss-Erlebnissen. Die berühmten, fränkischen Bratwürste gehören hier in allen Variationen zum Alltag, ebenso wie das Bier, das bis heute in kleinen Privatbrauereien hergestellt wird. Aber auch die Sterneküche ist mittlerweile in der nordbayerischen Region vertreten: Junge Köche sorgen für moderne Interpretationen klassischer Gerichte, die nach alten Rezepten über Generationen hinweg weitergegeben wurden.

Der Klassiker im Frankenwald ist die Bratwurst, die vom hungrigen Gast allerdings eine gewisse Entscheidungsfreude fordert. Noch immer gibt es hier streng verlaufende Bratwurstgrenzen, denn jeder Ort hat seine eigene Art der Zubereitung. Bei der regionalen Küche dürfen roter und weißer Pressack nicht fehlen, Braten aller Art sowie Schlachtschüsseln, die im Frankenwald „Krumba“ genannt werden. Vor allem für Ernährungsbewusste ist es gut zu wissen, dass viele Frankenwald-Gastronomen fast ausschließlich Produkte aus der Region verwenden, so dass lange Transportwege vermieden werden und zugleich die heimischen Erzeugern Unterstützung finden.

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IM FRANKENWALD



Landkreis
Hof

Landkreis
Kronach

Landkreis
Kulmbach



Jetzt QR-Code scannen
und den Frankenwald
online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/frankenwald

Franken. Frankenwald.

WILLKOMMEN IM HOFER LAND

Landkreis Hof.



UND
STADT
HOF

Kurpark
© Andreas Hub / laif /
Tourist-Information Bayerisches
Staatsbad Bad Steben



HOFER LAND

Landkreis Hof

Hof, Untreusee
© Luca Scheuring / Tourist-Information Hof

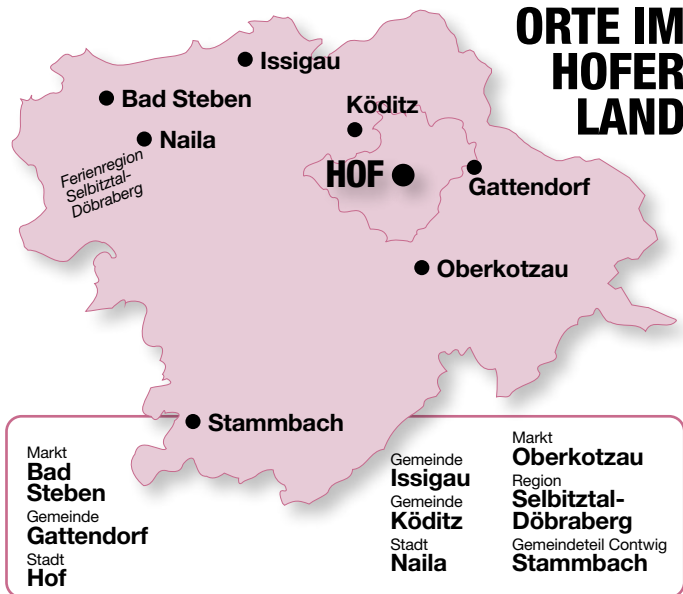
Das Hofer Land, gelegen im malerischen Nordosten Bayerns, ist ein Paradies für Naturliebhaber und Kultursuchende gleichermaßen. Eingebettet zwischen dem Fichtelgebirge und dem Frankenwald bietet die Region eine beeindruckende Landschaft mit sanften Hügeln, dichten Wäldern und klaren Seen. Wanderer und Radfahrer finden hier zahlreiche gut ausgeschilderte Wege, die zu herrlichen Aussichtspunkten und idyllischen Orten führen. Die Stadt Hof, das kulturelle Zentrum der Region, begeistert mit historischen Bauwerken, charmanten Gassen und dem renommierten Hofer Theater. Entspannen Sie sich bei einem Spaziergang im schönen Bürgerpark Theresienstein oder in der Therme Bad Steben. TreffpunktDeutschland.de/hofer-land



Therme Bad Steben © Tourist-Information Bayerisches Staatsbad Bad Steben



Weberhaus in Marlesreuth
© Stadt Naila



ORTE IM HOFER LAND

Markt
Bad Steben
Gemeinde
Gattendorf
Stadt
Hof

Gemeinde
Issigau
Gemeinde
Köditz
Stadt
Naila

Markt
Oberkotzau
Region
Selbitzthal-Döbraberg
Gemeindeteil Contwig
Stambach



HOF

HOT
SPOT
ORT

Bürgerpark Theresienstein © Luca Scheuring / Tourist-Information Hof

Hof bietet seinen Gästen ein reiches Angebot an Freizeitmöglichkeiten. Egal, ob Sie selbst aktiv werden möchten oder lieber ausgesuchte Kultur besuchen möchten: In der Saalestadt findet jeder etwas Außergewöhnliches. Egal, ob Sie nur drei Stunden Zeit haben oder länger bleiben können: Einen Spaziergang durch die Hofer Innenstadt sollten Sie sich nicht entgehen lassen. Vom Rathaus aus erreichen Sie leicht alle Sehenswürdigkeiten in der Altstadt und können auch kurze Abstecher in die Saaleauen machen. In der grünen Oase der Stadt, dem weitläufigen Bürgerpark Theresienstein, befindet sich der Hofer Zoo. In einer attraktiven Anlage werden den Besuchern auf moderne Art etwa einhundert Tierarten aus allen Kontinenten präsentiert.

TreffpunktDeutschland.de/hof



Marienkirche
© Luca Scheuring / Stadt Hof



Hof, Freiheitshalle © Reinhard Feldrapp / Tourist-Information Hof



Jetzt QR-Code scannen und das Hofer-Land online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/hofer-land

TIPP Mödlareuth ist der am weitesten östlich gelegene Ort im gesamten Bundesland Bayern. Das Besondere ist, dass er während der Zeit der deutschen

Teilung von 1949-1989 in zwei Hälften geteilt war: Eine Seite gehörte zur Bundesrepublik Deutschland (Bayern), die andere zur Deutschen Demokratischen Republik (Thüringen).



Bürgerpark Theresienstein

Hof, Bürgerpark Theresienstein © Luca Scheuring / Tourist-Information Hof

“An der einen Seite war ein sehr schönes Motiv zu einer landschaftlichen Parthie“, schrieb Goethe in sein Tagebuch, als er sich 1806 in Hof aufhielt und den heute aufgelassenen Steinbruch im damals noch Frölichenstein genannten Gebiet besichtigte. Noch viel schöner sollte aber die „landschaftliche Parthie“ in den folgenden Jahrzehnten werden. Gut geplant und mit großzügigen Schenkungen erweitert und verschönert, ist der Bürgerpark mit seinen 70 Hektar englischen Gartens ein Schmuckstück, um das man Hof beneiden kann. Waren es in den Anfängen die wohlhabenden Bürger, die Grundstücke und Geld schenkten, so sind es heute Stiftungen und Vereine, die zur Erweiterung Beiträge leisten. **Theresienstein 1, Hof**



Hof, Bürgerpark Theresienstein © Luca Scheuring / Tourist-Information Hof



Hof, Bürgerpark Theresienstein © Luca Scheuring / Tourist-Information Hof



Hofer Rathaus © Luca Scheuring / Tourist-Information Hof

Rathhausturm

1566 im Zuge des Rathausneubaus von Nikolaus Hofmann aus Halle im Renaissancestil erbaut, prägt der Turm bis heute mit der direkt gegenüberliegenden Michaeliskirche das Stadtbild. **Klosterstraße 1, Hof**



© Luca Scheuring / Tourist-Information Hof

St. Marienkirche

Der imposante Bau der St. Marienkirche bildet den optischen Abschluss der Altstadt. 1864 nach Plänen des Regensburger Dombau-meisters Denzinger im neugotischen Stil erbaut, zählt die katholische Hauptkirche zu den „jüngsten“ Kirchen Hofs. **Lorenzstraße 1, Hof**



Hof-Hofer Zoo © Luca Scheuring / Tourist-Information Hof

Hofer Zoo

Am Rand des Theresiensteins, oberhalb des Botanischen Gartens, liegt der Hofer Zoo. Dort sind Tiere aus allen Kontinenten zu Lande, zu Wasser und in der Luft anzutreffen: Affen, Vögel, Ziegen, Schafe und auch Luchse, Waschbären und Erdmännchen. Der Hofer Zoo ist sehr familienorientiert: Nicht genug damit, dass sich die Kinder im Streichelgehege sowie im Savannenhaus und den riesigen begehbaren Volieren mit den Tieren eingehend beschäftigen können. Es gibt außerdem einen Spielplatz und ein Café, und der Zoo bietet ein pädagogisches Programm für Kindergärten, Schulen und Interessierte an. Betreute Kindergeburtstage sind ebenso im Angebot wie die Möglichkeit, „Einmal Tierpfleger zu sein“ und zwei bis drei Stunden einem Tierpfleger über die Schulter zu schauen und mitzuarbeiten. **Alte Plauener Str. 40, Hof**



Hof, Botanischer Garten © Jana Strunz / Tourist-Information Hof

Botanischer Garten

Bereits im Jahr 1912 angelegt wurde der Botanische Garten, der Teil des Theresiensteins ist – ursprünglich für den Naturkundeunterricht an den Hofer Schulen. Er ist in zwei große Bereiche gegliedert: Das geometrisch angelegte Rosarium mit dem Heilpflanzenquartier und die eher landschaftlich gestaltete Anlage mit Alpinum, Seerosenteich, Schattenquartier und den weitläufigen Prachtstaudenflächen. Die Ruhe und Blütenpracht des Botanischen Gartens steht allen Besuchern kostenlos zur Verfügung. Zwischen duftenden Rosen im Rosarium, im Heilpflanzengarten oder am Seerosenteich, vorbei an plätschernden Springbrunnen und Wasserbecken, lässt sich gut verweilen. **Alte Plauener Str. 16, Hof**



© Luca Scheuring / Tourist-Information Hof

St. Michaeliskirche

Mit ihren hoch aufragenden Zwillingstürmen ist St. Michaelis eines der Wahrzeichen der Stadt und prägt zusammen mit dem Rathaus das Bild der Ludwigstraße. **Kirchplatz 4, Hof**



© Luca Scheuring / Tourist-Information Hof

Untreusee

Der Hofer Untreusee – von den Einheimischen kurz und bündig „U-See“ genannt – ist zu jeder Jahreszeit einer der Besuchermagnete Hofs und der Region. Im bunten Treiben des Sommers wie an stillen Wintertagen entfaltet er seinen ganz eigenen Zauber. **Hof**



© Markt Bad Steben / Bayerisches Staatsbad

BAD STEBEN

Das traditionsreiche Staatsbad Bad Steben ist der bedeutendste Urlaubs- und Kurort im Frankenwald. Zudem kommen viele Tagesausflügler nach Bad Steben, sei es um die moderne Therme zu besuchen, oder das historische Ambiente im Kurpark zu genießen. Die Geschichte Bad Stebens reicht bis ins 14. Jahrhundert zurück. 1374 erstmals urkundlich erwähnt, folgten bereits 70 Jahre später die ersten Berichte über das Stebener Quellwasser. Doch erst weitere 300 Jahre später, im Jahr 1767, wurde das erste „Kurgebäude“ errichtet. Heute schmücken Bauwerke des Klassizismus und des Jugendstils den Bad Stebener Kurpark. **TreffpunktDeutschland.de/bad-steben**



© Markt Bad Steben / Bayerisches Staatsbad



© Markt Bad Steben / Bayerisches Staatsbad



© Andreas Hub / laif / Tourist-Information Bayerisches Staatsbad Bad Steben

Therme Bad Steben

Die Therme Bad Steben ist ein idyllisches Wellness-Paradies in Bayern, bekannt für ihre heilenden Quellen und entspannende Atmosphäre. Das moderne Thermalbad bietet eine Vielzahl von Innen- und Außenpools mit unterschiedlichen Temperaturen, um die Bedürfnisse der Besucher zu erfüllen. Die exklusive Saunalandschaft sorgt für zusätzliche Erholung mit verschiedenen Saunen und Ruhebereichen. Die Architektur der Therme fügt sich harmonisch in die umliegende Natur ein und schafft eine Wohlfühl-Loase. Mit einer breiten Palette von Wellness-Angeboten, von Massagen bis zu Beauty-Behandlungen, bietet die Therme Bad Steben umfassende Entspannung für Körper und Geist.

Badstraße 31, Bad Steben



© Gemeinde Gattendorf

Gattendorf

Im hügeligen Übergangsgebiet des Vogtlandes nordöstlich des Fichtelgebirges liegen am Oberlauf des Quellitzbaches im Dreieck angeordnet die drei Hauptortsteile der Gemeinde Gattendorf. Gattendorf wurde urkundlich erstmals im Jahre 1234 genannt und feierte 1984 sein 750jähriges Bestehen. Zur Gemeinde gehören die Ortsteile Schloßgattendorf, Kirchgattendorf und Neugattendorf sowie Döberlitz, Gumpertsreuth und Oberhartmannsreuth. Für Freizeit und Erholung sind vorhanden: Schloßhotel mit Hallenbad, Tennishalle und Reitstall und ein Golfplatz mit 18-Loch-Anlage und Clubhaus. Versteckt im 22 km² großen Gemeindegebiet befinden sich zudem die kleineren Siedlungen, wie Quellitzhof und Quellitzmühle, Vordereggeten und Hintereggeten, Oberhöll und Unterhöll sowie Neuenreuth und Waldfrieden.

TreffpunktDeutschland.de/gattendorf



© Stadt Naila

Naila

Einst ein blühender Bergbauort, hat sich Naila in fast sieben Jahrhunderten seit der ersten urkundlichen Erwähnung im Jahre 1343 zu einem ansehnlichen Handwerks-, Handels-, Dienstleistungs-, Schul- und Ferienort entwickelt.

TreffpunktDeutschland.de/naila



© Stadt Naila

Museum Naila

Die größten Attraktionen des Museums sind das Nailaer Tafeltuch, das Puppenhaus und der Fluchtballon (derzeit als Leihgabe im Haus der Geschichte in Regensburg). Hier erfahren die Besucher, wie der Arbeitstag der Bergleute vor 300 Jahren aussah, wie sich die Zeit der innerdeutschen Grenze gestaltete und wie die Flucht zweier Familien aus der ehem. DDR mit einem Heißluftballon im September 1979 Naila in der Nacht berühmt werden ließ. Hierzu wurden Bücher geschrieben und Filme gedreht und auch eine Infosäule am Landeplatz am Finkenflug in Naila ist ein sehenswerter Ausflugstipp. Schleifmühlweg 11 Naila



© Detlef Danitz / Ines Erlor

Hirschsprung

Am Ende des sogenannten Jungfernstegs steht ein Hirsch, der gerade zum Sprung ansetzt. Der Hirsch erinnert an eine Sage aus dem Jahr 1822 und kann bei einer Wanderung durch das wildromantische Höllental entdeckt werden. Höllental, Naila



Issigau © VG Lichtenberg

Issigau

Issigau ist ein ländlicher Ferienort mit guter Nahversorgung abseits des Großstadtgetümmels inmitten einer herrlichen Mittelgebirgslandschaft zwischen sanft geschwungenen Hügelketten des Frankenwaldes. Ausflüge zum Naturschutz – und Wandergebiets Höllental, den idyllischen Aussichtspunkten, die Themen-, Erlebnis- oder Baumlehrpfaden und unsere Dorfkirche mit ihrer Kasematten-Decke sind sehenswert und fußläufig zu erreichen. Wir liegen direkt am „grünen Band“ und das Drehkreuz des Wanderns“ befindet sich auf dem Gemeindegebiet – dort treffen sich vier der bekanntesten deutschen Fernwanderwege. Wir bieten Ihnen die Möglichkeit die Stille in unserer Natur mit ihren vielen herrlichen Ausblicke zu genießen um einfach zu entspannen.

TreffpunktDeutschland.de/issigau



© Gemeinde Köditz

Köditz

Am östlichen Rand des Frankenwaldes gelegen versteht sich die Gemeinde Köditz als moderne und dennoch der Tradition verbundene Gemeinde. Angrenzend an die Sächsische Saale, die sich durch das romantische Saaletal zieht, bietet sie Erholungssuchenden zahlreiche Freizeitaktivitäten. Abwechslungsreiche Wander- und Radtouren laden dazu ein, die Schönheit der Gegend zu erleben. Bei Einheimischen und Badegästen gleichermaßen beliebt ist der ruhig und idyllisch gelegenen Auensee in Joditz. Geschichtlich Interessierte kommen an den verschiedenen Gedenkstätten des berühmten Dichters Jean-Paul, der seine Jugendjahre im Ortsteil Joditz verbrachte, nicht vorbei.

TreffpunktDeutschland.de/koditz



© Markt Oberkotzau

OBERKOTZAU

Der Markt Oberkotzau, landschaftlich schön eingebettet in den Tälern der Schwesnitz und der Sächsischen Saale, gehört zu den ältesten Ansiedlungen im nordöstlichen Oberfranken. Direkt vor den Toren Hofs gelegen hat der Ort mit seinen ca. 5.400 Einwohnern vor allem durch seine gute Verkehrsanbindung zunehmende Bedeutung als Wohngemeinde erlangt. Der Markt Oberkotzau verfügt über eine Vielzahl von öffentlichen Einrichtungen. Neben 3 Kindergärten, Kinderkrippen und Kinderhorten gibt es eine Grund- und Mittelschule, die Volkshochschule, eine Bücherei, ein beheiztes Terrassenfreibad mit Minigolfanlage und eine große Dreifachsporthalle für jede Art von Sport- und Kulturveranstaltungen. TreffpunktDeutschland.de/oberkotzau



Fernweh-Park © Markt Oberkotzau



© Markt Oberkotzau



Wiesenfest, Selbitz
© Thomas Meyer



© Weickenr Heinold / Markt Stammbach

Selbitz

Die im idyllischen Naturpark Frankenwald gelegene Bockpfeiferstadt Selbitz (ca. 4300 Einwohnern) ist durch seine sehr gute Infrastruktur sowohl mit dem Auto über die Anbindungen der A9 und A72, als auch autofrei durch verschiedene Bus- und Bahnlinien erreichbar. Der Anger, das grüne Herz der Stadt, lädt mit seinem Wasserspielplatz zum Verweilen ein. Im Juli feiern wir hier mit unseren Gästen aus nah und fern das weit über die Landkreisgrenzen hinaus bekannte Selbitzer Heimat- und Wiesenfest. Aktivurlauber kommen in unserer Stadt ebenfalls auf ihre Kosten. Der 32 km lange Selbitzradweg ist aufgrund seines ebenen (nur wenig mittlere Steigungen) Streckenverlaufs ideal für Familien. Wanderungen im romantischen Selbitz sind ein Naturerlebnis der besonderen Art werden.

TreffpunktDeutschland.de/selbitz

Stammbach

Stammbach liegt im Schnittpunkt von Fichtelgebirge und Frankenwald, weltberühmt durch das einzigartige Gestein Eklogit mit seltenen Begleitmineralien. Herrliche Landschaft und intakte Natur umgeben den Ort. Ein geologisches Highlight ist der Weißenstein mit seinem aus Eklogit erbauten Aussichtsturm. Dieser bietet einen weiten Rundblick ins Fichtelgebirge, den Frankenwald und in das Obermaintal. Sehenswert sind die mächtige Marktkirche, die historische Friedhofskapelle, das idyllisch gelegene Bundesgolddorf Weickenreuth mit herrlichen Bauerngärten, der Ort Förstenreuth mit Dorfmuseum, Kanate und restauriertem Flachshaus sowie das Buddhistische Waldkloster „Muttodaya“. Stammbach liegt am Main-Saale-Radweg und am Qualitätswanderweg Fränkisches Steinreich.

TreffpunktDeutschland.de/stammbach



Wandergruppe am Trekkingplatz FRANKENWALD Döbraberg
© Frankenwald Tourismus & Sebastia n Faltenbacher

Dort, wo sich Frankenweg, Rennsteig, Fränkischer Gebirgsweg und Frankenwaldsteig treffen, liegt eingebettet in den Naturpark Frankenwald, das Urlaubsgebiet der Ferienregion Selbitz-Döbraberg. Wanderer und Radler finden hier ideale Bedingungen für einen individuellen erholsamen Aktiv-Urlaub. Alle sieben Urlaubsorte der Ferienregion sind zu jeder Jahreszeit eine Reise wert! Lernen Sie dabei die herrliche Mittelgebirgslandschaft auf abwechslungsreichen Wander- oder Radtouren kennen. Genuss-Wanderer und auch die Freunde langer Strecken finden garantiert ihren Weg in der vom Deutschen Wanderverband als Bayerns erste prämierte Qualitätsregion „Wanderbares Deutschland“. Highlight ist das wildromantische Höllental, ein wunderschönes FFH-Schutzgebiet, welches auf verschiedenen Erlebnispfaden erkundet werden kann. TreffpunktDeutschland.de/selbitz-doebraberg



Petersgrad
© Ferienregion Selbitz-Döbraberg



Mountainbiker im Frankenwald
© Naturpark Frankenwald & Marco Felgenhauer

EVENTS IN DER REGION...



Internationale Hofer Filmtage

22.10. - 27.10.2024, Hof

© Stadt Hof

Die Internationalen Hofer Filmtage, gegründet 1967, sind eines der bedeutendsten Filmfestivals in Deutschland. Filmemacher wie Maren Ade, Tom Tykwer, Caroline Link, Wim Wenders, Jim Jarmusch, Werner Herzog sowie Peter Jackson haben hier ihre Premieren gefeiert und von Hof aus die Filmwelt erobert.



© Stadt Hof

HofHaltig Der Hofer Herbstmarkt

28.09. - 29.09.2024, Altstadt, Hof

Mit einem neuen Gewand ist es das Ziel des Marktes, zu einem Treffpunkt für regionale Händler, Hersteller, Macher und Initiativen zu werden, um über das Thema Nachhaltigkeit zu informieren.

WOHIN ALS NÄCHSTES? REGION FÜSSEN



Über 300 Tipps zu Regionen, Orten, Sehenswürdigkeiten und Events.

TreffpunktDeutschland.de/willkommen



Hofer Weihnachtsmarkt

25.11. - 22.12.2024, Hof

Spezial
WEIHNACHTS-
MÄRKTE
IN DER
REGION

© giegold-profi / Stadt Hof

Im fröhlichen Trubel der Stadt, inmitten der verschneiten Dächer und Türme, verbreitet der Hofer Weihnachtsmarkt wohlige Wärme und weckt längst vergessene Kindheitserinnerungen. Der Klang der Kirchenglocken von St. Marien erinnert an das heranahnde Weihnachtsfest.

GASTRONOMIE

HOF: Landhotel Gut Haidt, Plauener Straße 123 **REHAU:** Hotel & Restaurant Krone, Friedrich-Ebert-Str. 13

KUNST & KULTUR

HOF: Freiheitshalle, Kulmbacher Str. 4, 95030 Hof * Museum Bayerisches Vogtland Sigmundgraben 6

FREIZEIT & SPORT

BAD STEBEN: Spielbank Bad Steben, Casinoplatz 1 * Therme Bad Steben, Badstraße 31 **HOF:** Städtische Kunsteisbahn Eisteich, Am Eisteich 1 * Skaterpark Hof, Theresienstein 6

ÜBERNACHTUNGEN

HOF: Hotel Maxplatz, Maxplatz 7 * Landhotel Gut Haidt, Plauener Straße 123, Haidt

Franken. Frankenwald.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS KULMBACH



Thurnau
© Detlef Danitz

LANDKREIS KULMBACH



Plassenburg
© Tourist Information der Stadt Kulmbach

Willkommen im Landkreis Kulmbach, einem versteckten Juwel in Oberfranken! Diese malerische Region bietet eine perfekte Mischung aus Kultur, Natur und Genuss. Erkunden Sie die beeindruckende Plassenburg, die hoch über der Stadt Kulmbach thront und ein faszinierendes Zinnfigurenmuseum beherbergt. Kulmbach ist auch als „Bierstadt“ bekannt, mit einer jahrhundertalten Brautradition und dem berühmten Bayerischen Brauereimuseum. Die idyllische Landschaft lädt zu Wanderungen und Radtouren ein, beispielsweise entlang des Mains oder durch das Frankenwald-Gebiet. Kulinarisch verwöhnt die Region mit fränkischen Spezialitäten und köstlichen Bieren. TreffpunktDeutschland.de/kulmbach-region



Wander im Frankenwald
© Touristinfo Kulmbach



Bierbrauen
© Touristinfo Kulmbach

ORTE IM LANDKREIS KULMBACH



KULMBACH



© Tourist Information der Stadt Kulmbach

Die alte Markgrafenstadt mit Flair hat mit seiner malerischen Altstadt, der trutzigen Plassenburg, den vielfältigen Einkaufsmöglichkeiten und einer ausgeprägten Bierkultur seinen Besuchern und Gästen eine Menge zu bieten! Das Wahrzeichen der Stadt - die Plassenburg - ist eine der bedeutendsten Renaissancebauten Deutschlands und beherbergt das Deutsche Zinnfigurenmuseum, das Landschaftsmuseum Obermain, das Museum „Die Hohenzollern in Franken“ und das „Armeemuseum Friedrich der Große“. Die romantische Altstadt lädt mit ihren verwinkelten Gassen, Mauern, Türmen und Fachwerkhäusern zum Besichtigen und Bummeln ein. TreffpunktDeutschland.de/kulmbach



© Tourist Information Kulmbach



© Tourist Information Kulmbach



Jetzt QR-Code scannen und den Landkreis Kulmbach online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/kulmbach-region



© Tourist Information der Stadt Kulmbach

Bayerisches Bäckereimuseum

Sie starten den Rundgang bei einem alten Backhäuschen aus dem 17. Jahrhundert. Rund um eine alte Backstube ist das Thema „vom Mehl zu den Backwaren“ inszeniert. **Hofer Str. 20, Kulmbach**



© Markt Grafengehaig

Markt Grafengehaig

Die Marktgemeinde liegt malerisch im Naturpark Frankenwald an der Westseite des Steinbruchberges. Die besondere Lage und Idylle des Ortes zieht Naturliebhaber zu jeder Jahreszeit magisch an. Ob als Spaziergänger, Wanderer, Nordic-Walker, Radfahrer, Mountainbiker, Geocacher oder Skifahrer – die Region bietet viele Möglichkeiten, um in landschaftlich reizvoller Lage zu entspannen und durchzuatmen. Mensch, Natur und Kultur sind eine Einheit und deshalb ist Grafengehaig unbedingt einen Besuch wert, um fernab von den touristischen Trampelpfaden Ruhe und Erholung zu finden!

TreffpunktDeutschland.de/markt-grafengehaig



© Archiv Gemeinde Neudrossenfeld

Lindenbaummuseum

Denn Linden sind von alters her Orte, an denen getanz, gesessen und gefeiert, aber auch Recht gesprochen wurde. Das natürliche Museum zeigt über 40 Exponate zu Bauwerken geformter Lindenbäume. **Marktplatz 2c, Neudrossenfeld**



© Markt Marktschorgast

Marktschorgast

Mitten im Grünen, umgeben von Wiesen und Wäldern, liegt der Erholungsort Marktschorgast, an der A 9 Berlin-München zwischen Frankenwald und Fichtelgebirge. Auch durch die Lage an der denkmalgeschützten „Schiefe Ebene“, dem wohl reizvollsten Streckenabschnitt der Bahnlinie Bamberg-Hof, ist Marktschorgast leicht zu erreichen. Viele verschiedene markierte Wanderwege, auch der Jakobusweg, führen durch und um den Ort. Besonderen Reiz strahlt der märchenhaft anmutende Goldbergsee aus, das idyllische Naturbad mit Nichtschwimmer- und Kinderplanschbecken. Sehenswert: Gebäudeensemble am Marktplatz mit dem Floriansbrunnen und der kath. Pfarrkirche St. Jakobus

TreffpunktDeutschland.de/marktschorgast



© Tourist Information der Stadt Kulmbach

Bayerisches Brauereimuseum

Dass aus dem 1994 eröffneten und damals noch kleinen Spezialmuseum ist heute ein regelrechtes Bierkulturzentrum geworden, das sich auf über 3000 m² gekonnt des breiten Spektrums Bier annimmt. **Hofer Str. 20, Kulmbach**



Schmuckstück Kapelle in Hinterreheberg
© Verwaltungsgemeinschaft Marktleugast

Markt Marktleugast

Eingebettet in den Naturpark Frankenwald, verfügt der Markt Marktleugast über ein weitreichendes Netz an Wanderwegen in reizvoller und abwechslungsreicher Landschaft.

TreffpunktDeutschland.de/markt-marktleugast



NEUDROSSENFELD

© Archiv Gemeinde Neudrossenfeld

Herzlich willkommen im Europadorf und Genusssort Neudrossenfeld. Neudrossenfeld glänzt mit einem ansitzähnlichen, vorbildlich restauriertem Schloss mit sehenswerten Terrassengärten, mächtigen Trockenmauern und einer barocken Gartenanlage. Darüber majestätisch einer der schönsten Markgrafenkirchen Oberfrankens, die ebenfalls einen Besuch lohnt. Besuchen Sie das Lindenbaumuseum auf dem Bräuwerksgelände, das Info-Center im Eishaus und wandern Sie auf dem Rot-Main-Auen-Wanderweg durch die idyllische Landschaft des Rotmaintals. Genießen Sie die regionaltypische Küche unserer Wirtshäuser und Biergärten am Weg. **TreffpunktDeutschland.de/neudrossenfeld**



PRESSECK

© Markt Presseck

Das Wanderparadies im Frankenwald. Eine Vielzahl an gut markierten Wanderwegen heißen Sie zu ausgiebigen Touren durch unsere Landschaft willkommen und zeigen die wunderbare Vielfalt von Flora und Fauna. Nicht nur im Sommer kann unsere Region überzeugen. Der Winter verwandelt Presseck in eine zauberhafte Schneelandschaft – Skifahrer und Langläufer kommen hierbei durch die neu errichtete Flutlichtloipe voll auf ihre Kosten. Ende 2024 wird das „Natur-Erlebnis WÄLDLA“ fertiggestellt. Das landkreisübergreifende Leader-Projekt besteht aus einem Bündel an 12 Einzelmaßnahmen, die den Erholungs-, Erlebnis- und Freizeitwert der gesamten Region enorm steigern. Das Highlight ist dabei der Aussichtsturm auf dem Pressecker Knock, der Ihnen mit seinen 45m herrliche Aussichten ins Kulmbacher Land beschert wird. **TreffpunktDeutschland.de/presseck**



© Archiv Gemeinde Neudrossenfeld



Europatage
© Archiv Gemeinde Neudrossenfeld



© Markt Presseck



© Markt Presseck



Eine prächtige, über Jahrhunderte gewachsene, Schlossanlage prägt das historische Ortsbild von Thurnau, wo das Töpferhandwerk bis heute lebendig ist. Im Töpfermuseum wird die Thurnauer Töpfertradition eindrucksvoll dokumentiert. Konzerte, Feste, Theateraufführungen und Ausstellungen der zahlreichen Künstler und Kunsthandwerker machen den Ort zu einem besonderen Reise- und Ausflugsziel. Drei Kirchweihmärkte, der Ostermarkt und der weithin bekannte Weihnachtstöpfermarkt locken Besucher von Nah und Fern nach Thurnau.

TreffpunktDeutschland.de/thurnau



© Detlef Danitz



© Detlef Danitz



Sanspareil
© Markt Wonsees



© Thomas Köhler / Bayerische
Verwaltung der staatlichen
Schlösser, Gärten und Seen

Wonsees

Wonsees ist ein Geheimtipp für Entdecker und Genießer. Folgt man einem kühlen Bächlein durch das Schwabachtal, gelangt man zu markanten Felsformationen, idyllischen Dörfern und erfrischenden Kneippanlagen. Geschichtsbegeisterte machen einen Abstecher in die Markgrafenkirche St. Laurentius in Wonsees. Weiter geht es durch das Wacholdertal, eine vom Wanderschäfer gepflegte Kulturlandschaft bis nach Sanspareil, wo auf einem schmalen Dolomitfelsen die Burg Zwernitz thront. Daneben befindet sich der Morgenländische Bau sowie der berühmte Felsengarten der Markgräfin Wilhelmine. Die Naturbühne, ein charmantes Ruinentheater, wird bis heute bespielt.

TreffpunktDeutschland.de/wonsees

Sanspareil

Am Eingang zum Felsengarten, vis à vis zum Schlosscafé und dem kleinen gepflegten Barockgarten, steht der Morgenländische Bau, konstruiert vom Bayreuther Hofarchitekten Joseph Jean Pierre im Jahr 1745. Der Name des Schösschens bezieht sich auf die Dachform, die dem orientalischem Vorbild nachempfunden ist. Einen märchenhaften Eindruck vermittelt auch die Verkleidung aus farbigem Glasfluss und rauen Tuffsteinen. Im Inneren des Sommerpalais können der Festsaal sowie die Räumlichkeiten der Markgräfin und des Markgrafen besichtigt werden. Wandvertäfelungen mit chinesischen Motiven zeigen, wie man sich den fernen Osten damals vorgestellt hat. Aus dem kleinen Innenhof ragt eine Buche. Wonsees



Kulmbacher Adventsmarkt

29.11. - 01.12.2024, Marktplatz, Kulmbach

Spezial
WEIHNACHTS-
MÄRKTE
IN DER
REGION

© Tourist Information Kulmbach

Leckerer Glühweinduft, ausgefallenes Kunsthandwerk und winterlicher Budenzauber: Der Kulmbacher Marktplatz wird im November die vorweihnachtliche Kulisse für ein zauberhaftes Markttreiben sein. Gleich drei Märkte bieten den Besuchern mit ihren individuellen Angeboten ein besonderes Erlebnis und läuten damit die Adventszeit ein.



© Markt Presseck



© Markt Presseck

Wartenfelser Weihnachtsmarkt

01.12.2024, Markt Presseck

Inmitten des winterlichen Frankenwaldes erstrahlen die festlich geschmückten Stände. Duft von Glühwein und gebrannten Mandeln liegt in der Luft, während traditionelle Handwerkskunst und regionale Spezialitäten zum Staunen und Genießen einladen.

Weihnachtsmarkt „Dinnen und Draußen“

08.12.2024, Markt Presseck

Besucher erleben Mischung aus Innen- und Außenbereichen, die den Charme der Weihnachtszeit perfekt einfangen. Drinnen sorgt wohlige Wärme für Gemütlichkeit, während draußen der Duft von Glühwein und gebrannten Mandeln in der Luft liegt.



© Andrea und Jörg Labuhn /
Tourismusverband Franken e.V.

Weihnachts-Töpfermarkt

06.12. - 08.12.2024, Schloss Thurnau

Auf dem Weihnachts-Töpfermarkt im Schloss Thurnau finden Keramik-Liebhaber alles, was sie sich zur festlichen Bescherung wünschen. Es kommen 55 Töpferbetriebe aus ganz Deutschland, Spanien, Tschechien und Polen.



© Markt Marktschorgast

Weihnachtsmarkt am Stöckleinsteich

13.12.24, 17-22 Uhr, Marktschorgast

Der Weihnachtsmarkt startet gemütlich ab 17 Uhr mit heißen Getränken, frischen Köstlichkeiten und süßen Leckereien. Umrahmt von weihnachtlichen Liedern des Chors und weihnachtliche Klänge des Bläserorchesters Bad Berneck.

NOCH MEHR IN DER REGION...



Noch mehr Informationen zu den folgenden Adressen finden Sie online. Jetzt QR-Code scannen und den Landkreis Kulmbach entdecken!

TreffpunktDeutschland.de/kulmbach-region

FREIZEIT & SPORT NEUDROSSENFELD: Islandpferdehof von der Hölle, Hölle 3 * Reitanlage Waldau, Zoltmühlweg 2 * Reiterhof Strobel, Iglersreuth 40 * Skatepark Neudrossenfeld, Ellrodweg 27 **THURNAU:** Drachenfliegerklub Görauer Anger e.V., Torweg * Lama- und Alpakahof im Thurnauer Oberland, Lochau 11 * Golfclub Oberfranken e.V., Petershof 1 **SHOPPEN GRAFENGEHAIG:** Dorfläden Grafengehaig, Hauptstraße 23 **ÜBERNACHTUNGEN KULMBACH:** Hotel Ertl, Hardenbergstr. 3 * Hotel Purucker, Melken-dorfer Str. 4 **NEUDROSSENFELD:** Wohnmobilstellplatz Neudrossenfeld, Ledergasse 34 **PRESECK:** Goller's Ferienhäuser, Elbersreuth 43 **STADTSTEINACH:** Campingplatz Stadtsteinach, Badstr. 5 **THURNAU:** Zur Goldenen Krone, Jägerstraße 1

Franken. Frankenwald.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS KRONACH



Stadt Kronach mit Festung Rosenberg
© IG Photo Webster / Maximilian Weber



© Landratsamt Kronach

Romantische Wiesentäler, ursprüngliche Flusslandschaften, sanfte Hügel und riesige Waldflächen prägen unsere einmalig schöne Mittelgebirgslandschaft. Mitten im Herzen Europas und im traumhaft schönen Naturpark Frankenwald gelegen, gehört das Kronacher Land zum fränkischen Teil Bayerns - nahe der thüringischen Grenze - und eignet sich hervorragend als Ausgangspunkt für Urlaubsausflüge. Der Frankenwald umfasst über 100.000 Hektar geschützter Natur mit etwa 4200 Kilometern markierter und teilweise zertifizierter Wanderwege wie die „FrankenwaldSteigla“. Ein wahres Paradies für Familien ebenso wie für den sportlichen Einzelreisenden. Sie haben die Wahl zwischen Wellnesshotels, Ferienwohnungen oder Urlaub auf dem Bauernhof. Unsere kulinarischen Spezialitäten gehören ebenso dazu wie zahlreiche Feste und Feierlichkeiten rund ums Jahr. TreffpunktDeutschland.de/kronach-region



Ölschnittsee
© Landratsamt Kronach



Ölschnittsee
© Landratsamt Kronach



© Falk Bätz

Mittelalterliche Architektur, Kulturschatz der Renaissance und eine traditionsreiche Küche: Kronach blickt auf eine mehr als 1.000-jährige Geschichte zurück. Eine lange Zeitspanne, in der schillernde Persönlichkeiten, außerordentliche Bauwerke und lange gereifte Traditionen die Stadt zu einem markanten Knotenpunkt geformt haben - von vielen noch unentdeckt, mitten in Oberfranken. In Kronach zeigt sich das Mittelalter von seiner schönsten Seite: Bis heute schmiegen sich spätmittelalterliche Sandsteinhäuser mit ihren Fachwerkgeschossen eng aneinander, verschlungene Gassen führen zu versteckten Winkeln, darüber ragen trutzige Türme in die Höhe und über allem wacht die Festung Rosenberg, eine der schönsten und größten Festungsanlagen Deutschlands. TreffpunktDeutschland.de/kronach



© Falk Bätz



© Stefan Wicklein / Stadt Kronach



Jetzt QR-Code scannen und den Landkreis Kronach online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/kronach-region



© Dr. Otmar Fugmann

Festung Rosenberg

Steil über der Altstadt von Kronach erhebt sich die ehemalige Bambergische Bischofsburg und spätere Landesfestung auf dem Rosenberg. Das älteste erhaltene Dokument, das den Namen „Rosenberg“ erwähnt, stammt aus dem Jahr 1249. Nie bezwungen, nie erobert! Deutlich erkennbar sind die verschiedenen Bauphasen, die vom mittelalterlichen Bergfried, über die Mauern und Türme des 15. und 16. Jahrhunderts, bis hin zum bastionären Penatgon aus dem Spätbarock reichen.

Kronach



© Bildrechte Falk Bätz

Skulpturenpark

Seit der Einweihung dieser großzügigen Parkanlage mit Flusslauf, Seebühne, Sportanlagen, Abenteuerspielplatz und Ruheflächen im Jahre 2002 ist darin auch ein weitläufiger Skulpturenpark gewachsen. Kronach



© Achim Bühler, Concept Visuell

Fränkische Galerie

Die Fränkische Galerie präsentiert auf 1.000 Quadratmetern Ausstellungsfläche eine herausragende Auswahl von 220 Meisterwerken der Malerei und Skulptur aus Spätgotik und Renaissance in Franken.

Festung 1, Kronach



© Stadt Ludwigsstadt

Ludwigsstadt

Ludwigsstadt liegt im Norden des Landkreises Kronach im Tal der Loquitz, einem linken Nebenfluß der Saale. Ihre südliche Gemarkungsgrenze überspringt teilweise den Kamm des Gebirges, der hier die Wasserscheide zwischen Main/Rhein und Saale/Elbe bildet. Ludwigsstadt wurde im Jahr 1269 erstmals urkundlich als „Ludewichsdorf“ erwähnt. Heute bildet die Stadt mit seinen Ortsteilen Ebersdorf, Lauenhain, Lauenstein und Steinbach an der Haide die Großgemeinde und zeigt sich vielfältig als Wohn-, Arbeits- und Urlaubsort. Die Burg Lauenstein und das Deutsche Schiefertafelmuseum zählen zu unseren überregional bedeutenden Sehenswürdigkeiten und begeistern jedes Jahr ihre vielen Besucher.

TreffpunktDeutschland.de/ludwigsstadt



Wasserschloss
© Markt Mitwitz

Wasserschloss Mitwitz

Das prächtige Renaissance-Wasserschloss liegt wie ein verwünschenes Märchenschloss zwischen den beiden Flüssen Steinach und Förzit in Mitwitz im Frankenwald. Schon von außen wirkt das herrliche Ensemble mit seinem weitläufigen Park beeindruckend. Seine volle Pracht erschließt sich aber erst bei einem Blick in die einstigen Privatgemächer und Repräsentationsräume. Zudem verleiht der herrliche Schlosspark mit Teehaus am Schlossteich, Skulpturen und altem Baumbestand der Schlossanlage eine anmutige Atmosphäre.

Unteres Schloß 5, Mitwitz



© Markt Küps

Die Marktgemeinde Küps liegt im südlichsten Teil des Landkreises Kronach in einer herrlichen Erholungslandschaft, die den Frankenwald mit dem Maintal verbindet. Im weiten, von niedrigen Höhenzügen umsäumten Rodachtal, zeigt sich der Markt Küps (mit den Gemeindeteilen Au, Burkersdorf, Hain, Johannisthal, Oberlangensstadt, Schmölz, Theisenort und Tüschnitz) als attraktiver und aktiver Wohn- und Urlaubsort. Schon in alten Zeiten wusste man die natürliche Schönheit des Gebietes zu schätzen. Die acht Schlösser in der Umgebung verdeutlichen dies eindrucksvoll. Das Obere Schloss wurde aufwendig saniert. Aktuell laufen die Planungen für ein Museum, welches in Kürze dort zu finden sein wird. Es soll die Geschichte der Reichsritterschaft derer von Künsberg und von Redwitz darstellen.

TreffpunktDeutschland.de/kueps



Tropenhaus Klein Eden
© Markt Tettau

Der Markt Tettau, mit seinen sechs Ortsteilen Alexanderhütte, Kleintettau, Langenau, Tettau, Sattelgrund und Schauberg im nördlichsten Teil des Landkreises Kronach gelegen, ist eine Kommune voller Pläne, Pilotprojekte und Ideen: Konzeptionen zur Naherholung für die Region, weil sich hier ideal Landschaft und Geschichte, Erholung und eine Kind gerechte Umwelt bei einer attraktiven Wohngegend verbinden lassen. Die waldreiche Umgebung ist bestens geeignet für ruhige, erholsame Spaziergänge und Wanderungen auf gut gepflegten und markierten Wegen. Auch kommen Sportbegeisterte auf ihre Kosten, die sich auf den für Mountainbiking und Nordic-Walking ausgewiesenen Strecken ganz ihrem Hobby widmen können.

TreffpunktDeutschland.de/tettau



Ortskern Küps
© Markt Küps



Neues Schloss Küps
© Markt Küps



Europäisches
Flakonglasmuseum © Markt Tettau



Langlaufloipe
© Markt Tettau



MITWITZ

© Markt Mitwitz

Bekannt ist Mitwitz durch sein aus dem 11. Jahrhundert stammendes Wasserschloss, einer der bedeutendsten Renaissance-Bauten in Oberfranken. Das Wasserschloss kann bei einer Führung besichtigt werden, wobei der Innenhof des Wasserschlosses und der Schlosspark mit seinen Skulpturen jederzeit frei zugänglich ist. Mitwitz besticht durch seine ausgezeichneten Rundwanderwege die zu jeder Jahreszeit zum Wandern einladen. Selbstverständlich stehen hierbei auch Einkehrmöglichkeiten zur Verfügung. In sieben Beherbergungsbetrieben stehen neben Hotelzimmern auch Ferienwohnungen und Pensionen für Gäste bereit. Für „mobile“ Urlauber gibt es in Mitwitz einen Wohnmobilstellplatz mit allen Annehmlichkeiten.

TreffpunktDeutschland.de/mitwitz



Schlossführung © Markt Mitwitz



Oberes Schloss © Markt Mitwitz



Flößfahrt auf der Wilden Rodach © Tourist-Information Oberes Rodachtal

Oberes Rodachtal

Das Obere Rodachtal mit den Gemeinden Steinwiesen, Nordhalben und der Flößerstadt Wallenfels ist das Herzstück des romantischen Naturparks Frankenwald. Hier finden sich wertvolle Naturbiotope, die seltene Pflanzen und Tierarten beherbergen. Wir sind stolz, mit Nordhalben eine Biodiversitätsgemeinde zu haben und werden damit diesen Weg noch konsequenter gehen! Auch das Grüne Band liegt direkt vor der Tür und begeistert jeden Naturliebhaber. Kilometerlange, bestens markierte Wanderwege abseits von allem Trubel sind ideal für kleine Auszeiten, ganz im Einklang mit der Natur.

TreffpunktDeutschland.de/oberes-rodachtal



Rathaus © Stadt Teuschnitz

Teuschnitz

Die Arnikastadt im Frankenwald. Das besondere Highlight der kleinen Stadt ist die wunderschöne Natur. Im Landschaftsschutzgebiet Teuschnitz Aue, welches sich auf gut angelegten Wegen erkunden lässt, blüht neben über 50 Heilkräutern die geschützte Heilpflanze Arnika und das Braunkehlchen findet Platz zum Brüten. Der Wasserspielplatz in Teuschnitz ist ein Spielparadies, welches keine Wünsche offen lässt. Der Kräuterlehr- und Schaugarten lädt zum Entdecken und Entspannen ein. Die angrenzende Arnika-Akademie hat sich die Vermittlung von Naturwissen als Ziel gesetzt.

TreffpunktDeutschland.de/teuschnitz



Flurumgang © Stadt Wallenfels

Wallenfels

Im landschaftlich reizvollen Tal der Wilden Rodach liegt die Stadt Wallenfels, auf den umliegenden Höhen die Ortsteile Neuengrün, Wolfersgrün, Schnaid, Geuser und Dörnach. In früheren Zeiten verdienten die Wallenfeler als Flößer auf Main und Rhein ihr Brot und auch noch heute wird dieses schwere Flößerhandwerk in Wallenfels gelebt. Sie können von Ende Mai bis Anfang September an ausgewählten Samstagen an einer Floßfahrt teilnehmen. Ein feucht fröhliches Vergnügen und ein kleines Abenteuer für Einzelreisende, Familien und Reisegruppen. Die Bevölkerung von Wallenfels ist sehr traditionsbewusst und heimatverbunden. Eine rund 100 Mann starke Ehrenkompanie in altbayerischen Uniformen tritt noch heute bei festlichen Anlässen, beispielsweise bei der jährlichen Fronleichnamprozession, an.

TreffpunktDeutschland.de/wallenfels



© Tourist-Information Oberes Rodachtal

Klöppelmuseum

Ein kulturelles Zentrum mit langer Tradition ist das Haus des Gastes mit Klöppelmuseum (Internationale Spitzensammlung aus aller Welt) und historischem Ortsmuseum, wo man auch vieles über die damalige Grenze erfahren kann. Klöppelschule 4, Nordhalben



© Tourist-Information Oberes Rodachtal

Rodachtalbahn

Der Schienenbus aus den 1960er Jahren verkehrt seit 2007 wieder regelmäßig an Sonn- und Feiertagen auf der eigentlich längst stillgelegten Bahnstrecke zwischen Nordhalben und Steinwiesen. Eisenbahnfreunde Rodachtalbahn e.V., Krögelsmühle

Kronacher Festungsweihnacht

30.11. - 22.12.2024 (Sa. + So), Kronach



Festung © Stefan Schedel

Spezial WEIHNACHTSMÄRKTE IN DER REGION

Zum zweiten Mal findet der Weihnachtsmarkt auf der Festung Rosenberg hoch über den Dächern der Altstadt Kronachs statt. Die Festungsweihnacht präsentiert in einem traumhaft schönen Ambiente einen Weihnachtsmarkt, der sich durch hochwertige, handgefertigte Geschenke, Dekoration und Kunsthandwerk aus der Region auszeichnet. Hier finden Sie einzigartige Schätze, um Ihre Feiertage besonders zu gestalten.



© Markt Mitwitz

Mitwitzer Schlossweihnacht

29.11. - 01.12.2024, Mitwitz

Zur Mitwitzer Schlossweihnacht präsentieren über 100 Aussteller ihre Schätze von nah und fern rund um das mit zauberhaften Lichtakzenten beleuchtete Wasserschloss.



© Markt Küps

Marktweihnacht

08.12.2024, 11-18 Uhr, Küps

Die Marktweihnacht in Küps verzaubert mit festlichem Glanz, regionalen Köstlichkeiten und traditionellem Handwerk. Erleben Sie weihnachtliche Stimmung und gemütliches Beisammensein!

Franken. Oberfranken.

WILLKOMMEN IM FICHELGEBIRGE



© Tourismuszentrale Fichtelgebirge / Florian Trykowski

Naturidylle im Norden Bayerns

Das wald- und gesteinsreiche Fichtelgebirge mit seinen stillen Tälern, dunklen Fichten- und Buchenwäldern sowie außergewöhnlichen Stein- und Felsformationen erhebt sich hüförmig auf über 1.000 Meter und lädt ganzjährig zum Entdecken und Erholen ein.

Aktivurlauber können die Region auf zahlreichen Wander- und Radwegen erkunden. Auf Familien warten spannende Abenteuer wie eine Entdeckungstour durch das Luisenburg Felsenlabyrinth oder eine Wildtierfütterung im Wildpark Waldhaus Mehlmiesel. Rasant wird es bei einer Fahrt mit dem Alpine Coaster. Gesundheits- und Wellnessliebhaber kommen in den hiesigen Thermen voll auf ihre Kosten.

Ein Highlight: Durch die neue 10er-Kabinenbahn auf der Nordseite des Ochsenkopfs wird die eindrucksvolle Fichtelgebirgslandschaft auch für Familien mit Kinderwägen, Senioren und Gehbeeinträchtigte barrierearm zugänglich. Ab der kommenden Wintersaison führt dann auch auf der Südseite des Ochsenkopfs eine neue Kabinenbahn hinauf.

Auch im Winter ist das Fichtelgebirge ein einzigartiges Naturschauspiel. Unterstützt durch Beschneigungsanlagen erleben Wintersportler das breite Angebot rund um den Ochsenkopf, Bleaml Alm, Mehlmiesel und Co. Egal ob Alpiner Pistenspaß, Langlaufen an der frischen Luft, ein Skikurs mit Lerngarantie oder Spazierengehen durch die verschneite Landschaft – der Winter im Fichtelgebirge kann so schön sein.

Tourismuszentrale Fichtelgebirge e.V.

Gablonzer Str. 11, 95686 Fichtelberg, Tel.: 09272 969030, info@fichtelgebirge.bayern, www.fichtelgebirge.bayern



© Tourismuszentrale Fichtelgebirge / Florian Trykowski



© Tourismuszentrale Fichtelgebirge / Florian Trykowski

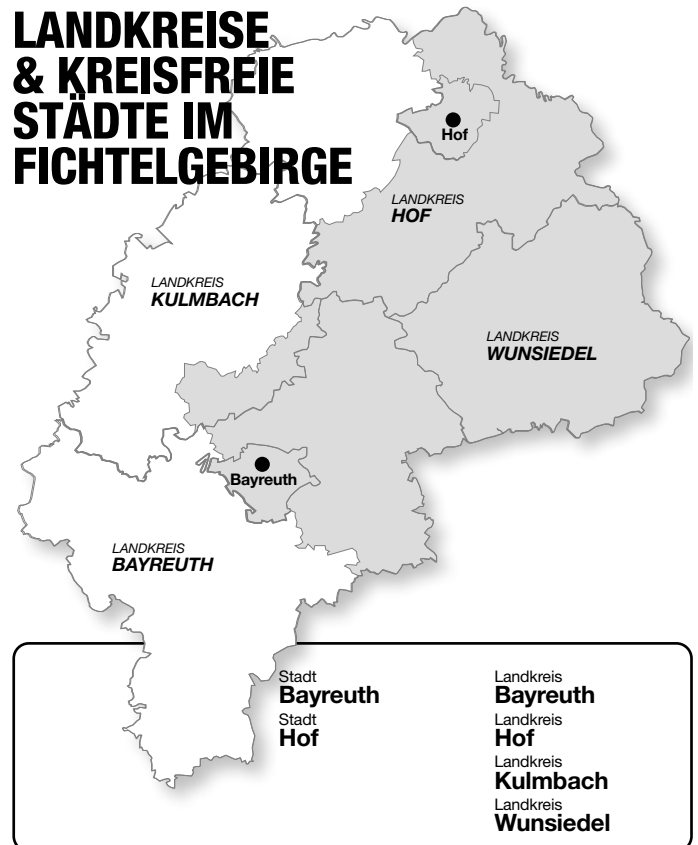


© Tourismuszentrale Fichtelgebirge / Florian Trykowski

Der Wald war schon immer ein zentraler Bestandteil der Urlaubs- und Erholungsregion Fichtelgebirge. Ob als Tagesausflügler, Urlauber oder als Einheimischer: Jeder bewegt sich irgendwann während seines Besuchs im Fichtelgebirge im Wald. Durch ihn führen unsere Wander- und Radwege. Er lädt zum Erholen und Verweilen ein und ist Lebensraum vieler Tierarten. Egal zu welcher Jahreszeit, der Wald im Fichtelgebirge ist immer ein besonderes Naturerlebnis und schafft tolle Ausblicke auf die umliegende Landschaft. In den beiden Jahren 2024 und 2025 möchten wir uns deshalb als Region unserem Herzstück thematisch

besonders widmen und verstärkt zeigen, welchen Herausforderungen wir uns stellen müssen, damit das „Erlebnis Wald“ weiterhin und noch stärker auf alle wirkt. Während dieser Zeit wird es unterschiedliche Veranstaltungen geben. Ob geführte Wanderungen mit dem Fichtelgebirgsverein, Informationen über den Waldumbau, Entdeckungstouren mit Geopark- oder Naturpark-Rangern oder in Form einer Wanderausstellung im Fichtelgebirgsmuseum. Besonders hervorheben möchten wir unsere „Waldwochen“ mit speziellen Angeboten, die zweimal im Jahr stattfinden werden.
www.fichtelgebirge.bayern/wald

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IM FICHELGEBIRGE



Stadt
Bayreuth
Stadt
Hof

Landkreis
Bayreuth
Landkreis
Hof
Landkreis
Kulmbach
Landkreis
Wunsiedel



Jetzt QR-Code scannen und das Fichtelgebirge online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/fichtelgebirge

Franken. Oberfranken.
Fichtelgebirge. Fränkische Schweiz.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS BAYREUTH

UND
STADT
BAYREUTH



© Touristinformation VG Hollfeld

LANDKREIS BAYREUTH



© Tourismuszentrale Fichtelgebirge/Florian Trykowski

Der Landkreis Bayreuth ist ein ideales Reiseziel für alle, die im Urlaub eine Mischung aus Natur, Erholung, Sport und Kultur suchen. In der Region kommen aktive Besucher genauso auf ihre Kosten wie Wellnessfans oder Kulturliebhaber. Wer gerne in der Natur unterwegs ist, findet hier eine traumhafte Landschaft mit Wäldern, Erhebungen, außergewöhnlichen Stein- und Felsformationen, idyllischen Seen, kleinen Flüssen und Höhlen, die zum Wandern und zum Radeln auf gut ausgebauten Wegenetzen einlädt. Der Fränkische Jura und das Fichtelgebirge sind nicht nur bekannte Wanderregionen, die mit ihren herrlichen Aussichten und abwechslungsreichen Routen begeistern. Wer es etwas sportlicher mag, kann in der Fränkischen Schweiz klettern oder eine Kanutour auf der Wiesent unternehmen und im Fichtelgebirge bei einer Mountainbiketour die herrliche Natur aktiv erleben und genießen. TreffpunktDeutschland.de/bayreuth-region

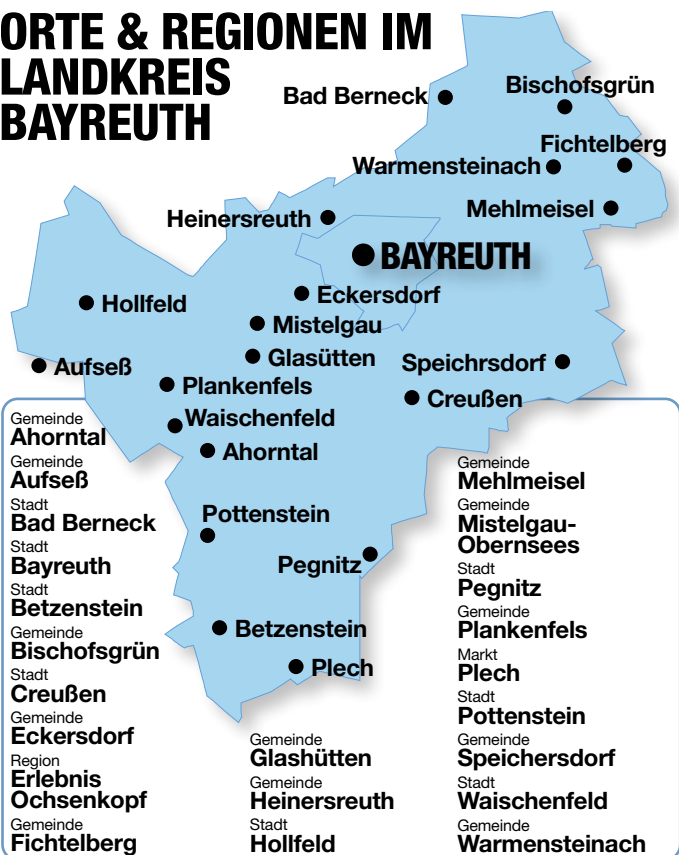


Fichtelsee © Tourismuszentrale Fichtelgebirge/Florian Trykowski



Pottenstein © Tourismuszentrale Fränkische Schweiz/Florian Trykowski

ORTE & REGIONEN IM LANDKREIS BAYREUTH



Landkreis Bayreuth Spannende Abenteuer erwarten die Besucher



© Tourismuszentrale Fränkische Schweiz / Florian Trykowski

Im Sommer warten spannende Abenteuer auf die Besucher wie der Besuch des Bergwerks Gleissinger Fels in Fichtelberg, des Goldberbaumuseums in Goldkronach, des Freilandmuseums Grassemann oder im Wildpark Waldhaus Mehlmeisel. Rasant wird es bei einer Fahrt auf der Dévaltkartbahn oder mit dem Alpine Coaster. Die neue Kabinenbahn auf den Ochsenkopf macht die eindrucksvolle Fichtelgebirgslandschaft mit ihren Erhebungen auch für Familien mit Kinderwägen, Senioren

und Gehbeeinträchtigte barrierearm zugänglich und erweitert das Angebot für Aktivurlauber. Umrahmt von der mächtigen Felsenkulisse des Tales lädt die idyllische Lage des Schöngrundsees in der Fränkischen Schweiz – ob mit Ruder- oder Tretboot – zu einer gemütlichen Bootspartie ein. Das Felsenbad in Pottenstein, am Fuße einer imposanten Felswand gelegen, ist eines der schönsten und ältesten Freibäder Bayerns und bietet natürliches Badevergnügen – ganz ohne Chemikalien.



Jetzt QR-Code scannen
und Landkreis Bayreuth
online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/bayreuth-region



Ahorntal mit Burg Rabenstein
© Burg Rabenstein Event GmbH

Ahorntal

Das Ahorntal – eine der bezauberndsten Gegenden der Fränkischen Schweiz. Zum einen das weite, beschauliche Ahorntal, zum anderen Felsungetürme, die das Ailsbachtal überragen.

TreffpunktDeutschland.de/ahorntal



Schloss Aufseß
© Touristinfo VG Hollfeld / Heike Blume

Aufseß

Der Genusort Aufseß liegt inmitten des Erholungsgebietes Fränkische Schweiz. Spaziergänge, Wanderungen, Burgen und Höhlen sorgen für Kurzweile, Erholung und wunderbare Naturerlebnisse.

TreffpunktDeutschland.de/aufsess



Blick auf das Pilegamtschloß
© Touristinfo Maassenhaus Betzenstein

Betzenstein

Betzenstein, die kleinste Stadt der Fränkischen Schweiz. Noch heute findet man zahlreiche Spuren vergangener Zeiten im mittelalterlichen Städtchen: Zwei Burgen, Pilegamtschloß, Barockkirche und den 92 m tiefen Brunnen aus dem 16. Jahrhundert.

TreffpunktDeutschland.de/betzenstein



Altstadt
© Josef Holl

Creußen

Weit über die regionalen Grenzen hinaus bekannt, ist die Stadt Creußen für ihre im 17. und 18. Jahrhundert vor Ort hergestellten Steinzeugkrüge. Erstmals erwähnt wurde Creußen bereits im Jahr 1003 als castellum bzw. urbs crusni, was sich auf die frühere Burg - auch Heziloburg genannt - bezieht. Von der ehemaligen Burganlage sind heute obertägig leider keine Reste mehr zu sehen. Ein noch vorhandenes, beeindruckendes Zeugnis der langen Historie ist aber unter anderem die komplett erhaltene Stadtmauer mit ihren Toren, Türmen, dem Verlies und dem Wehgang. Das Städtchen liegt direkt an der Quelle des Roten Mains sowie am Rande der Fränkischen Schweiz. Die herrlich idyllische Landschaft lädt zu wunderschönen Rad- und Wandertouren ein.

TreffpunktDeutschland.de/creussen



© Florian Fraab

Bad Berneck

Bad Berneck liegt wunderschön eingebettet zwischen sieben Bergen im westlichen Fichtelgebirge und zieht schon seit Hunderten von Jahren Freunde der Romantik an.

TreffpunktDeutschland.de/bad-berneck



© Touristinfo Bad Berneck / Florian Fraab

Kuranlagen

Mit zwei historischen Kolonnaden und einem Kioskhäuschen der Jahrhundertwende zeigen sich eindrucksvolle Beispiele der Bäderarchitektur. Der Kurpark ist Naherholungsgebiet.

Kurpark, Bad Berneck



Bischofsgrün Ortsansicht
© Simone Werner-Ney / Tourismus GmbH Ochsenkopf

Bischofsgrün

Der idyllisch in der Erlebnisregion Ochsenkopf gelegene Ort Bischofsgrün, eingerahmt von den beiden höchsten Erhebungen Nordbayerns, dem Schneeberg (1053 m) und dem Ochsenkopf (1024 m), ist seit 1992 der einzige Heilklima[1] tische Kurort in Nordbayern. Bischofsgrün ist als Wanderzentrum bekannt und unterhält drei zertifizierte örtliche Wanderwege: der Panoramaweg, der Weißmain-Ochsenkopfsteig und neu die Markgrafenrunde. Wer es ruhiger angehen lassen möchte, findet bei einer Fahrt mit der neuen 10er Kabinenbahn auf den Ochsenkopf den nötigen Ausgleich. Spaß bietet der dortige Alpine Coaster, eine Rodelbahn auf Schienen mit 1100 m Länge, Kreisel, mehreren Kehren und Jumps. Die Ochsenkopf Schanzarena ist sommers-wie winters Austragungsort für zahlreiche Veranstaltungen.

TreffpunktDeutschland.de/bischofsgruen



© Detlef Danitz

International bekannt ist die oberfränkische Stadt Bayreuth durch die Wagner-Festspiele. Sicher nicht das einzige Highlight, das die Herzen der Opernfreunde höher schlagen lässt. Das von der Markgräfin Wilhelmine beauftragte barocke Markgräflinche Opernhaus gehört, mit seinem prunkvollen Konzertsaal, zu Recht zum UNESCO Weltkulturerbe. Überhaupt hat Bayreuth für Kulturfreunde viel zu bieten, und muss sich nicht hinter den großen Nachbarn der Metropolregion verstecken. Die hübsche historische Altstadt mit vielfältigen Shopping-Möglichkeiten, das Neue Schloss mit dem Hofgarten und, etwas außerhalb, die Eremitage sind Zeugnisse einer schillernden Vergangenheit.

TreffpunktDeutschland.de/bayreuth



© Detlef Danitz



© Detlef Danitz

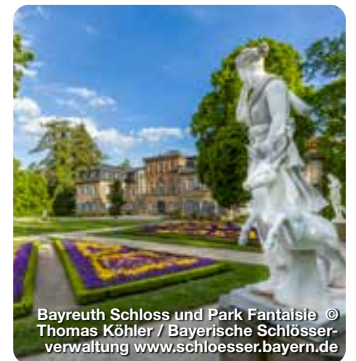


© Thomas Köhler / Bayerische Schlösserverwaltung

Schloss Fantaisie

Schloss Fantaisie wurde 1761 begonnen und nach 1763 von Herzogin Elisabeth Friederike Sophie von Württemberg, der Tochter des Bayreuther Markgrafenpaares Friedrich und Wilhelmine, vollendet.

Bayreuther Str. 2, Eckersdorf/Donndorf



Bayreuth Schloss und Park Fantaisie
© Thomas Köhler / Bayerische Schlösserverwaltung www.schloesser.bayern.de

Eckersdorf

Westlich von Bayreuth gelegen, bietet Eckersdorf ein Wanderwegenetz von über 100 km, das Sie schnell ins Herz der Fränkischen Schweiz mit ihrer herrlichen Landschaft führt. Hier können Sie Natur pur erleben: erholen Sie sich vom Stress des Alltags bei einer Wanderung durch Wiesen und Wälder entlang eindrucksvoller Felsformationen! Eckersdorf liegt zudem am Jean-Paul-Weg, der Sie in Joditz bei Hof beginnend, über die Eremitage in Bayreuth, zu unserem Schloss und Park Fantaisie und weiter bis Sanspareil führt. Schloss Fantaisie wurde im 18. Jahrhundert von Markgrafen-tochter Erzherzogin Elisabeth Friederike Sophie erbaut.

TreffpunktDeutschland.de/eckersdorf



Rad Fichtelsee
© Cube / Tourismus GmbH Ochsenkopf

Fichtelberg

Am wunderschönen Fichtelsee - im Herzen des Naturparks „Hohes Fichtelgebirge“ - liegt der staatlich anerkannte Luftkurort Fichtelberg (640-801 m über NN) mit seinen Ortsteilen Neubau und Hüttstadt St. Veit. Umgeben von den höchsten Erhebungen des Fichtelgebirges, Schneeberg (1.053 m) und Ochsenkopf (1.024 m), ist Fichtelbergs Umgebung ein Wander- und Mountainbike-Paradies. Ein bestens ausgeschildertes, weitläufiges Wandernetz, auch für Nordic-Walker geeignet, Mountainbike-Strecken, Reitmöglichkeiten sowie ein Tennisplatz lassen keine Wünsche offen. Viele ausgezeichnete Ausflugsgaststätten laden zum Verweilen und Kraft tanken ein.

TreffpunktDeutschland.de/fichtelberg



© Montan-Stiftung Nordost Bayern

Besucherbergwerk Gleißinger Fels

Einziges befahrbare Silber-eisenbergwerk der Welt. 500 Jahre alte Bergbau-Tradition wird wieder lebendig. Bestaunt werden können die alten Stollen des Bergwerkes, Millionen Jahre alte natürliche „Höhlenmalereien“ und ein unterirdischer Wasserfall. **Gleißinger Fels 1, Fichtelberg**



© Constantin Eckert / Gemeinde Fichtelberg

Deutsches Fahrzeugmuseum

Mehr als nur ein Automuseum: Automobil-Klassiker, Traumatras, Prototypen, Rennsportwagen, Kleinwagen, Motorräder, Flugzeuge, Hubschrauber. Ein Muss für alle Autoliebhaber & Technikinteressierten.

Nagler Weg 9-10, Fichtelberg



Luchsbabies mit Mama
© Wildpark Mehlmiesel

Mehlmeisel

Das Naherholungszentrum rund um das Waldhaus Mehlmiesel bietet mit dem Informationszentrum, dem Lehrpfad und dem Wildpark viel Abwechslung.

TreffpunktDeutschland.de/mehlmeisel



St. Rupert-Kapelle
© Touristinformation an der Therme Obernsees

Mistelgau-Obernsees

Eingebettet in unberührter Natur finden sich hier viele idyllische Wander- und Radwege. Wo einst die Dampflokomotive fuhr, lässt es sich heute beschaulich durch die einmalige Landschaft radeln. Malerisch zwischen Knock und Wachstein liegt die Therme Obernsees. Ihr heilsames Mineralwasser ist Wohlfühl-Quelle und Gesundheitsbrunnen für die ganze Familie. Im Zauberswald von Mengersdorf lockt der Kindererlebnispfad nicht nur die Kleinen. Ein Hauch von Vergangenheit umweht Sie bei einer Wanderung auf der Via Imperialis - einer mittelalterlichen Handelsstraße. Natur und Kunst gibt es gleichzeitig auf den sagenumwobenen Tafelberg „Neubürg“.

TreffpunktDeutschland.de/mistelgau



© Therme Obernsees

Therme Obernsees

Längst gilt die Therme als mehrfach ausgezeichnete „Perle“ der Fränkischen Schweiz. Das mineralhaltige Thermalwasser kommt aus Urteilen des Juragesteins. Das Wasser belebt und entspannt zugleich. Innen- und Außenbecken, Felswasserfall, Wasserkaskaden und Strömungskanal ziehen Jung und Alt in ihren Bann. Kinder haben vor allem am Hangelnetz und auf der 90-Meter-Reifenrutsche großen Spaß. Hinzu kommen mit einer Kleinrutsche im Innenbereich und einer Breitrutsche außen.

An der Therme 1, Mistelgau-Obernsees



Terrassengärten in Hollfeld
© Touristinfo VG Hollfeld / Bernd Lippert

Hollfeld

Eine Stadt mit „vielen Gesichtern“ hat sich bis heute ihren Reiz als mittelalterliche Kleinstadt erhalten. Hollfeld wird erstmals im Jahre 1017 urkundlich erwähnt und im Jahre 1329 zur Stadt erhoben. Durch ihr künstlerisches und kulturelles Angebot hat sich die Stadt heute als „Kunst- und Kulturstadt“ zum Zentrum der nördlichen Fränkischen Schweiz entwickelt.

Die malerischen Gassen der historischen Altstadt laden zu einem Spaziergang durch die Stadt ein. Entdecken Sie unsere „Türkei“ und genießen Sie in den prächtig bepflanzten Terrassengärten entlang der alten Stadtmauer die wärmenden Sonnenstrahlen.

TreffpunktDeutschland.de/hollfeld



Rathaus und Kirche
© Gemeinde Glashütten

Glashütten

Besucher genießen den Kreislehrgarten mit der barrierefreien Kneippanlage und dem neuen Fitnesspark, den schönsten Biergarten der Region, die Fränkische Schweiz, das nahe Fichtelgebirge.

TreffpunktDeutschland.de/glashuetten



© Gewerbe- und Tourismusverein Goldkronach

Goldkronach

Goldkronach - das Goldbergwerkstädtchen & Alexander-von-Humboldt-Stadt am Fuße des Fichtelgebirges lädt das ganze Jahr zum Entdecken ein.

TreffpunktDeutschland.de/goldkronach



An der Wiesent
© Touristinfo VG Hollfeld / Bernd Lippert

Plankenfels

Die zwischen Wiesen und Wäldern eingebettete Gemeinde Plankenfels hat ihre ländliche Atmosphäre und den bäuerlichen Charme bis heute erhalten. Sie liegt idyllisch an den drei Flüssen Wiesent, Lochau und Truppach und wird vom markanten Plankenstein überragt.

19 TreffpunktDeutschland.de/plankenfels



© Tourist-Information Stadt Pegnitz

Pegnitz

Einen herrlichen Rundblick über die liebenswerte Stadt mit ihren 45 Ortsteilen und Weilern versprechen die Aussichtstürme auf dem Kleinen Kulm (626 m) und dem Schloßberg (544 m). Idyllisch eingebettet, in den malerischen Naturpark Fränkische Schweiz-Veldensteiner Forst, ist Pegnitz der Ausgangspunkt für Entdeckungstouren zu bizarren Felsen, geheimnisvollen Höhlen und romantischen Tälern. Schon in der Stadt befindet sich eine typische Jura-Formation: auf dem spannenden Wasser-Lehrpfad, vorbei an Pegnitzquelle und Zaußenmühle, erreicht man den rätselhaften Wasserberg mit dem Karstwunder.

TreffpunktDeutschland.de/pegnitz



© Tourist-Info Plech

Plech

Die waldreiche, reizvolle Gegend mit bizarren Felsformationen lädt zur Erholung ein und bietet zahlreiche Freizeitmöglichkeiten wie Wandern, Radfahren oder Klettern.

TreffpunktDeutschland.de/plech



© Tourismusbüro Pottenstein

Pottenstein

Pottenstein, das idyllische, gemütliche, felsenumrahmte Städtchen mit seinen mehr als 30 Ortsteilen, inmitten des Naturparks Fränkische Schweiz gelegen, lädt das ganze Jahr zur Erholung ein. Entlang der „Pottensteiner Erlebnismeile“ reihen sich wie an einer Perlenkette folgende Freizeiteinrichtungen auf: Teufelshöhle, Schöngrundsee mit Ruder- und Tretbootverleih, Felsenbad (Freibad) mit idylischem Biergarten, Sommerrodelbahn, Abenteuer Golf, Fitness- und Gesundheitsclub, Kletterwald, Soccergolf, Hochseilgarten, Golfplatz, E-Fun-Park, Burg Pottenstein, Scharfrichtermuseum, Minigolfplatz, Freizeit- und Familienbad „Juramar“, Fränkische Schweiz-Museum uvm.

TreffpunktDeutschland.de/pottenstein



Reprokamera © Deutsches Kameramuseum / Kurt Tauber

Deutsches Kameramuseum

Das Museum in Plech gehört mit über 250 Quadratmetern Ausstellungsfläche heute schon zu den bedeutendsten Foto-Museen Europas. Über 30.000 Sammlungsstücke, darunter 9.000 Fotoapparate wurden zusammengetragen.

(November bis Februar geschlossen.)

Schulstr. 8, Plech



© Gemeinde Speichersdorf

Speichersdorf

Die Gemeinde Speichersdorf mit rund 6.000 Einwohnern ist die drittgrößte Gemeinde im Landkreis Bayreuth und wurde urkundlich erstmals im Jahre 1195 erwähnt. Sie ist bekannt für ihre malerische Landschaft und die Nähe zum Fichtelgebirge, was es zu einem beliebten Ziel für Naturliebhaber macht, da die Region zahlreiche Rad- und Wandermöglichkeiten anbietet. Die optimale Anbindung über die Schiene und die Straße an die Universitätsstadt Bayreuth, zum Großraum Nürnberg, die Städte Weiden und Marktredwitz und die gute soziale Infrastruktur macht Speichersdorf sehr attraktiv. Besonders lebendig ist das kulturelle Leben, das durch zahlreiche Veranstaltungen, Vereine und Feste geprägt wird.

TreffpunktDeutschland.de/speichersdorf



© Fränkische Schweiz Museum

Fränkische Schweiz Museum

In über 43 Räumen beherbergen die Museumsgebäude unterhalb der berühmten Zwillingfelsen neun spannende Ausstellungsabteilungen.

Am Museum 5, Pottenstein



© TZ Fränkische Schweiz / Trykowski

Teufelshöhle Pottenstein

Die größte und bedeutendste der Tropfsteinhöhlen in der Fränkischen Schweiz. Auf einem 1.500 m langen Weg werden die jährlich über 160.000 Besucher durch die großartigen Hohlräume mit ihren einmaligen Tropfsteinen geführt. Schüttermühle 5, Pottenstein



© Detler, Danitz

Waischenfeld

Entdecken Sie die Vielfalt unserer Heimat: idyllisch umrahmt von Felsen und Burgen laden Wander- und Radwege, Höhlen, Freibäder, die Wiesent und vieles mehr zu Aktiv- oder Entspannungsurlaub ein.

TreffpunktDeutschland.de/waischenfeld



Warmensteinach Ortsansicht © Tourismus GmbH Ochsenkopf

Warmensteinach

Glasmuseum und Freilandmuseum, DévalKart-Bahn, Mountainbike Funpark und dazu Natur pur – in Warmensteinachs grünem Herzen schlagen Erlebnis und Erholung im gemeinsamen Takt.

TreffpunktDeutschland.de/warmensteinach

ERLEBNIS OCHSENKOPF



Ochsenkopf Gipfel © Simone Werner-Ney / Tourismus GmbH Ochsenkopf

Schneeergnügen auf 1.024 Metern! Keine 25 Kilometer von Bayreuth entfernt thront hier der sagenumwobene Ochsenkopf als zweithöchster Berg im Fichtelgebirge. Die vier charmannten Gemeinden Bischofsgrün, Fichtelberg, Mehlmeisel und Warmensteinach reihen sich wie Perlen in rund 600 Metern Höhe um den Namensgeber der Region. Sie versprechen mit ihren Hotels, Pensionen und fränkischen Gaststuben entspannte Urlaubstage im Einklang mit der Natur. Besonders in den Wintermonaten zeigt sich das ganzjährige Reiseziel von seiner schönsten Seite: Eine glitzernde Kristalllandschaft so weit das Auge reicht. Ab Dezember 2024 ist die neue 10er Kabinenbahn Ochsenkopf Süd in Fleckl das neue Highlight.

TreffpunktDeutschland.de/ochsenkopf



Winterwanderung © Manfred Sieber / Tourismus GmbH Ochsenkopf



Nordbahn Ochsenkopf © Ingenieurbüro Dorfmann

EVENTS IN DER REGION...



Fichtelberger Oktoberfest

27.09. - 29.09.2024, Fichtelberg

© Gemeinde Fichtelberg

Mit einem vollen Programm zählen wir auf Euch und ein Wiedersehen in ausgelassener Stimmung zum 43. Fichtelberger Oktoberfest. Das Fichtelberger Oktoberfest bietet bayerische Traditionen inmitten des Fichtelgebirges: zünftige Musik, Trachten, deftige Speisen und frisches Bier sorgen für ausgelassene Stimmung!



© TZ Fraenkische Schweiz / Trykowski

Beschluss der Ewigen Anbetung mit großer Lichterprozession

31.12.2024, Waischenfeld

Dieser Event findet immer am letzten Tag des Jahres um 17 Uhr in Nankendorf, einem Ortsteil von Waischenfeld, statt.



© Bayreuth Marketing & Tourismus GmbH

4 Tolle Tage in Bayreuth

01.03. - 04.03.2024, Bayreuth

Die Bayreuther Innenstadt verwandelt sich in ein lebendiges Farbenmeer voller Tanzauftritte, bunten Marktständen und fantasievollen Verkleidungen verwandeln.

Bayreuther Christkindlesmarkt

25.11. - 23.12.2024, Maximilianstraße, Bayreuth



© Ramona Schürmer / Bayreuth Marketing & Tourismus GmbH

Mit Weihnachtlichem für Augen, Ohren und Gaumen lädt der Bayreuther Christkindlesmarkt zum Besuch ein. Rund sieben Kilometer weihnachtliche Lichterketten schaffen ein unvergleichliches Flair, während zu Füßen der Spitalkirche der Duft von Glühwein und Weihnachtsgebäck die Straßen durchzieht.

Spezial
WEIHNACHTS-
MÄRKTE
IN DER
REGION



© Tourist-Information Bad Berneck / Florian Fraab

Weihnachtsmarkt im Kurpark

14.12. - 15.12.2024, Bad Berneck

Das Programm steht bereits und wir freuen uns sehr, wieder gemeinsam eine Zeit voller Vorfreude auf Weihnachten erleben zu können.



© Gemeinde Speichersdorf

Adventsmarkt

14.12.2024 ab 16 Uhr, Speichersdorf

An zahlreichen Ständen werden rundum die St.-Ägidius-Kirche in Kirchenlaibach kulinarische Köstlichkeiten, Weihnachtsschmuck sowie handwerklich Kunst und vieles mehr angeboten.



© Gemeinde Fichtelberg

Waldweihnacht am Fichtelsee

26.12.2024, Fichtelberg

Abendprogramm mit dem Christkind und dem Nikolaus, begleitet durch ihre Engelchen. Weihnachtliche, musikalische Unterhaltung durch die „Mehlmeisler Dorfmusikanten“. Für das leibliche Wohl ist natürlich auch bestens gesorgt.

Bayreuther Winterdorf

15.10. - 31.12.24, Bayreuth

Pottensteiner Winterzauber

30.11. - 01.12.2024, Pottenstein

Sternenmarkt in St. Georgen

01.12.2024, Bayreuth

Klumpertaler Winterdorf

05.-08.12.2024, Schüttermühle bei Pottenstein

NOCH MEHR IN DER REGION...



Noch mehr Informationen zu den folgenden Adressen finden Sie online.

Jetzt QR-Code scannen und den Landkreis Bayreuth entdecken!

TreffpunktDeutschland.de/bayreuth-region



© Montan-Stiftung Nordost Bayern

FREIZEIT & SPORT

Silbereisenbergwerk „Gleissinger Fels“ Flecklstrasse/Panoramastraße 95686 Fichtelberg/Neubau
www.besucherbergwerk-fichtelberg.de



© Wiegand Erlebnisberge GmbH

FREIZEIT & SPORT

Erlebnisfelsen Pottenstein

Am Langen Berg 50
91278 Pottenstein
www.erlebnisfelsen-pottenstein.de

Krems, D-91344 Waischenfeld * Gasthof & Landhotel Jöbstel, Harletzsteiner Weg 12 * Hotel zur Post, Marktplatz 8 **WARMENSTEINACH:** Wagners Hotel + Restaurant im Fichtelgebirge, Fleckl 5

GASTRONOMIE

AHORNTAL: Burg Rabenstein, Rabenstein 33 **AUFSESS:** Brauereigasthof Rothenbach, Im Tal 70 **BAD BERNECK:** Gasthaus & Hotel Merkel, Marktplatz 13 **BAYREUTH:** Arvena Kongress Hotel, Eduard-Bayerlein-Straße 5a **BETZENSTEIN:** Betzenstube, Schloßstr. 5 **BINDLACH:** Transmar Travel Hotel, Bühlstraße 12 **FICHTELBERG:** Wagners Hotel & Restaurant Schönblick, Gustav-Leutelt-Str. 18 **GEFREES:** Gasthof Kornbachtal, Kornbach 12 **HOLLFELD:** Nordlicht, Spitalplatz 6 **MEHLMEISEL:** Das Arni's, Waldhausstr. 47 **PLANKENFELD:** Zur Alten Eisenbahn, Wadendorf 47 **PLECH:** Landgasthof „Zur Traube“, Hauptstraße 9 **POTTENSTEIN:** Landhotel Bauernschmitt, St.-Johannes-Str. 25 **WAISCHENFELD:** Café Pension

KUNST & KULTUR

FICHTELBERG: Silbereisenbergwerk „Gleissinger Fels“, Flecklstrasse/Panoramastraße **WARMENSTEINACH:** Fichtelgebirgs-Glasmuseum, Oberwarmensteinacher Str. 420 * Freilandmuseum Grassemann

FREIZEIT & SPORT

BETZENSTEIN: Abenteuerwerkstatt Betzenstein, Abenteuerpark/ am Freibad * Freizeitpark Betzenstein, Hauptstrasse 68/ am Freibad **BISCHOFSGRÜN:** Alpine-Coaster, Fröbershammer 27 **HOLLFELD:** Kintoppfreunde Hollfeld, Theresienstr. 8 **MEHLMIESEL:** Klausenlifte Mehlmeisel, Liftstraße MISTELGAU: Therme Oberrsees, An der Therme 1 **PEGNITZ:** CabrioSol Pegnitz, Badstraße 4 **POTTENSTEIN:** Erlebnisfelsen Pottenstein, Am Langen Berg 50 Soccerpark Pottenstein, Am Soccerpark 1 **WARMENSTEINACH:** Dévalkart-Bahn, Oberwarmensteinach 17

ÜBERNACHTUNGEN

AHORNTAL: Burg Rabenstein, Rabenstein 33 **AUFSESS:** Brauereigasthof Rothenbach, Im Tal 70 **BAD BERNECK:** Hotel Pension Blüchersruh, Maintalstraße 50 * Gasthaus & Hotel Merkel, Marktplatz 13 * Hotel Heissingner, An der Ölschnitz 51 * Pension Hofer, Hofer Straße 23 **BAYREUTH:** Arvena Kongress Hotel, Eduard-Bayerlein-Straße 5a * Friedrichs Apartments Bayreuth, Friedrichstraße 8 * HEJ Apartments Bayreuth, Ahornweg 21 **BINDLACH:** Transmar Travel Hotel, Bühlstraße 12 **FICHTELBERG:** Gästehaus Walter, Richardweg 1A * Haus Naabtal, Mühlweg 1a * Hüttstadt Lodge, Ferienpark 57, Hüttstadt * Spirkenhütte Fichtelberg, Mühlberg 9N * Wagners Hotel & Restaurant Schönblick, Gustav-Leutelt-Str. 18 **GEFREES:** Gasthof Kornbachtal, Kornbach 12 **GOLDKRONACH:** Meister Bär Hotel Bayreuth, Berneckerstrasse 4 **MEHLMIESEL:** Das Arni's, Waldhausstr. 47 **MISTELGAU:** Feriendorf Therme Oberrsees, An der Therme 2, Oberrsees **PLECH:** Hotel Veldensteiner Forst, Bernheck 38 * Landgasthof „Zur Traube“, Hauptstraße 9 **POTTENSTEIN:** Heumanns Blockhäuser am Wald, Trägweis 3 * Hotel Schwan, Am Kurzentrum 6 Landhotel Bauernschmitt, St.-Johannes-Str. 25, Kirchenbirgig **WAISCHENFELD:** Café Pension Krems, Heroldsberg Tal 17 * Gasthof & Landhotel Jöbstel, Harletzsteiner Weg 12 * Hotel zur Post, Marktplatz 8 **WARMENSTEINACH:** Gästehaus Riedl, Kirchweg 344 * Wagners Hotel + Restaurant im Fichtelgebirge Fleckl 5

Franken. Fichtelgebirge.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS WUNSIEDEL I. FICHELGEBIRGE



Prinzenfelsen
© Landratsamt
Wunsiedel i. Fichtelgebirge



Hendelhammer © Tourismuszentrale
Fichtelgebirge / Florian Trykowski

Der Landkreis Wunsiedel i. Fichtelgebirge liegt inmitten des Naturparks Fichtelgebirge und bietet mit seiner vielfältigen Landschaft zu jeder Jahreszeit eine immense Fülle an Erlebnissen – für Aktivurlauber, Genießer sowie Familien, aber auch für die nächsten Touren im Wohnmobil oder den anstehenden Wellnessstrip. Dem Aktivurlaub im Fichtelgebirge kommt eine besondere Bedeutung zu: Ob Wandern, Radfahren oder Wintersport, das Fichtelgebirge lässt sich am besten bei Ausflügen in der freien Natur erleben. Thermen, Bewegung in der Natur, Kneipp-Therapien und Tretbecken versprechen Erholung und Entspannung in unberührter Natur im Naturpark Fichtelgebirge.
TreffpunktDeutschland.de/wunsiedel-region



Hohenberg © Tourismuszentrale
Fichtelgebirge / Florian Trykowski



© Landratsamt
Wunsiedel i. Fichtelgebirge

ORTE IM LANDKREIS WUNSIEDEL I. FICHELGEBIRGE



Gemeinde
**Bad
Alexandersbad**
Stadt
**Hohenberg an
der Eger**
Große Kreisstadt
Marktreudwitz

Gemeinde
Nagel
Gemeinde
Röslau
Markt
Thiersheim
Stadt
Thierstein

Stadt
Weißensadt
Stadt
**Wunsiedel i.
Fichtelgebirge**



© Landratsamt Wunsiedel i. Fichtelgebirge

Kraftvoll | Prächtig | Einladend - Die Radregion Bayerisch-Böhmische Bäder ist eine Schatzkammer und verbindet eine abwechslungsreiche Landschaft, prächtige Bäder und traditionsreiche Gastlichkeit. Die prunkvollen bayerisch-böhmischen Bäder zogen Dichter, Denker, Künstler und Herrscher seit dem 14. Jahrhundert in ihren Bann. Auf neun Etappen verbindet die abwechslungsreiche Hauptroute insgesamt zehn bayerische und böhmische Heilbäder und Kurorte.

Auf beiden Seiten der deutsch-tschechischen Grenze finden Einheimische und Gäste ein Paradies für Radfahrerinnen und Radfahrer. Egal ob Genussradler, E-Biker oder sportlich ambitioniert, ob allein oder mit der ganzen Familie: die Radregion Bayerisch-Böhmische Bäder beherbergt unglaubliche zehn Bäder, verbindet das Fichtelgebirge mit dem angrenzenden Böhmen und stellt die Themen Gesundheit und Bäder in den Mittelpunkt.

www.radregion-bayern-boehmen.de



**Jetzt QR-Code scannen
und den Landkreis Wunsiedel
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/wunsiedel-region



ALEXBAD © Gemeinde Bad Alexandersbad | Florian Miedl

Bad Alexandersbad

Bad Alexandersbad ist das kleinste Heilbad Bayerns. Schon vor knapp 300 Jahren kamen die Menschen wegen der Wirkung der Heilquelle hierher. TreffpunktDeutschland.de/bad-alexandersbad



© Gemeinde Bad Alexandersbad / Florian Miedl

ALEXBAD

Im Heilbad erwarten Sie ein architektonisch besonderes Panoramabad mit Saunabereich, ein Trainingspark mit modernen Trainingsgeräten sowie ein breites Angebot an Therapie- und Wohlfühlbehandlungen. Markgrafenstraße 28, Bad Alexandersbad



Burg Hohenberg © Stadt Hohenberg

Hohenberg a. d. Eger

Hohenberg ist eine kleine Stadt mit großen Geschichten. Neben dem imposanten Wahrzeichen, „Burg Hohenberg“, gibt es noch viele weitere interessante Highlights in der Stadt zu entdecken. Im Porzellanikon – Staatliches Museum für Porzellan - erfahren Sie alles über das „Weiße Gold“. Die Firma Dibbern bringt mit ihrem Design von Fine-Bone-China eine Wertigkeit zum Ausdruck, die Tradition und Moderne verbindet. Des Weiteren beweist die Hohenberger Manufaktur für Tapeten mit jeder neuen Kollektion, dass man Nachhaltigkeit und Wohngegend gleichzeitig edle Designs hochwertig produzieren kann. Ein Besuch in den Werksverkäufen lohnt sich immer. TreffpunktDeutschland.de/hohenberg



© Gemeinde Nagel

Nagel

Der staatlich anerkannte Erholungsort Nagel liegt inmitten einer intakten Natur im Naturpark Fichtelgebirge. Das Zusammenspiel von Landschaft, Lage und Klima schafft einen idealen Lebensraum für eine artenreiche Tier- und Pflanzenwelt, in der vor allem die Wildkräuter von besonderer Bedeutung sind. In den weit reichenden Biotopflächen wächst eine Vielzahl von zum Teil seltenen Kräutern. Das Wissen um die Verwendung von Kräutern zur Herstellung von Tees, Gewürzen und Seifen oder ihre Bedeutung für die Medizin hat in Nagel eine lange Tradition, wie ein historisches Kräuterbüchlein von 1600 belegt. Diese Tradition wurde wieder aufgegriffen und neu belebt. TreffpunktDeutschland.de/nagel



© Simone Ney / Gemeinde Rösau

Rösau

Rösau hat ca. 2100 Einwohner mit mehreren Ortsteilen. Es liegt landschaftlich schön am bayerischen Oberlauf der Eger in einer Höhenlage von 555 bis 602 Metern. Die Aussichtsanlage „Zwölf Gipfelblick“ ist geografischer Mittelpunkt des Fichtelgebirges und bietet einen Rundblick auf die umliegenden Berggipfel des Fichtelgebirgs-Hufeisens. Der 602 Meter hohe Aussichtspunkt liegt nördlich der Gemeinde an der Straße nach Dürnberg. 1992 stellte die Gemeinde Rösau einen Granitfndling auf. Eine achteckige Steinplatte aus blauem Kösseinegranit trägt die Inschrift „Mittelpunkt des Fichtelgebirges Rösau“ sowie die Flussnamen Main, Saale, Eger und Naab. TreffpunktDeutschland.de/roeslau



MARKTREDWITZ

Historisches Rathaus © Stadt Marktredwitz

Die große Kreisstadt mit historischem Stadtkern bietet abwechslungsreiche Freizeitangebote, herrliche Natur und vielfältige Einkaufsmöglichkeiten. Marktredwitz ist der ideale Ausgangspunkt für Radtouren auf dem Wallenstein-Radweg ins böhmische Eger und Wanderungen auf Premiumwegen durch das Fichtelgebirge und den Steinwald. Der längste Prädikatswanderweg Deutschlands, der Goldsteig, startet in Marktredwitz und führt die Wanderer durch fünf Naturparke und einen Nationalpark bis ins niederbayerische Passau. Das lebendige Stadtzentrum und das Kösseine-Einkaufs-Center laden zum Einkaufen und Flanieren ein. Der Auenpark mit See und Aussichtsturm verspricht Ruhe und Erholung. TreffpunktDeutschland.de/marktredwitz



Wanderer mit Blick auf Marktredwitz © Stadt Marktredwitz



Brunnenlöwe im Markt © Stadt Marktredwitz



Kirche © Markt Thiersheim

Thiersheim

Thiersheim, mit seinen rund 1800 Einwohnern, wurde 1182 erstmals urkundlich erwähnt. Der Ort liegt zentral im Landkreis Wunsiedel im Fichtelgebirge und hat einen eigenen Autobahnanschluss. Bei einem Spaziergang durch Thiersheim mit seinen Ortsteilen kann man sich die evang.-luth. St. Ägidien-Kirche, das Wahrzeichen von Thiersheim, die Tafeln der „Steinernen Chronik“, den malerischen Ortskern und den Sauerbrunnen in Kothigenbibersbach anschauen. Außerdem lohnt sich die Aussicht vom Galgenberg und der Blick von der Hohen Warte. Gut markierte Wanderwege, der grenzübergreifende Themenweg „Weg der Ermutigung“ und der Radweg von Wunsiedel nach Asch, der mitten durch den Ort führt, laden den Gast ein. TreffpunktDeutschland.de/thiersheim



© Markt Thierstein

Thierstein

Thierstein, mit seinen rund 1.150 Einwohnern, liegt im östlichen Fichtelgebirge, zentral im Landkreis Wunsiedel im Fichtelgebirge. Schon von Weitem grüßt die auf einer Meereshöhe von 614 m liegende Burgruine. Malerisch liegt sie auf dem Basaltkegel des nach ihr benannten Schloßberges. Sie wurde erstmals 1340 erwähnt und beherrscht die Ortsansicht unseres Fichtelgebirgsortes. Mit einem gut ausgebauten Wander- und Radwegenetz ist Thierstein idealer Ausgangsort für erholsame Ausflüge in die ausgedehnten Wälder der Umgebung oder die romantischen Flusstäler. Unbedingt empfehlenswert ist der Blick von der Burgruine in die weite Umgebung. TreffpunktDeutschland.de/thierstein



© Stadt Weißenstadt
Kur- & Tourist-Information Weißenstadt

Weißenstadt

Sieben Sterne mit Seeblick. Die Stadt Weißenstadt liegt ganz idyllisch im Naturpark Fichtelgebirge, eingebettet im Tal der Eger. Sie zeichnet sich durch ihre romantischen Straßenzellen, einzigartige Felsenkeller und historischen Scheunereien aus. Ein Eldorado für Spaziergänger, Inline Skater oder Radfahrer ist der 4 km lange Uferweg des ca. 50 Hektar großen Weißenstädter Sees. Wer Erholung sucht, die Ruhe und Natur genießen und gleichzeitig etwas für seine Gesundheit tun möchte, findet hier beste Voraussetzungen. TreffpunktDeutschland.de/weissenstadt



© Rogg-In Weißenstadt

Roggenmuseum Rogg-In

Das Informationszentrum „ROGG IN“ in Weißenstadt ist einzigartig in Deutschland und bietet neben vielen Informationen zu Anbau, Verarbeitung und Bedeutung des Roggens dem Besucher auch sinnliche Erlebnisse. Goethestraße 25, Weißenstadt



© Siebenquell GesundZeitResort

Siebenquell

Große zusammenhängenden Wasserfläche mit vielen Attraktionen, einer Poolbar, Außenbecken und Sonnenliegewiese. Saunalandschaft mit neun Erlebnis- und Themasauen, einer Schneekammer, Saunagarten mit Thermalwasser-Außenbecken und Ruhebereichen. Thermalallee 1, Weißenstadt



Greifvogelpark Katharinenberg
© Stadt Wunsiedel

Wunsiedel

„Ich bin gern in dir geboren, kleine aber gute, lichte Stadt“, so beschreibt der bekannte Wunsiedler Dichter Jean Paul seine Geburtsstadt! Überzeugen Sie sich selbst und erleben Sie, bei einem historischen Stadtrundgang, den besonderen Charme unserer klassizistischen Altstadt.

Das imposante Koppentor oder die zahlreichen Brunnen machen einfach nur Spass entdeckt zu werden. Ob im Alleingang oder mit unseren ausgebildeten Gästeführern, Sie werden erstaunt sein über die reizvollen Zeitzeugen, originellen Geschichten und verwunschenen Winkel unserer Festspiel- und Energiestadt. TreffpunktDeutschland.de/wunsiedel



© Fichtelgebirgsmuseum Wunsiedel

Fichtelgebirgsmuseum Wunsiedel

Der gesamte Komplex umfasst 3100 qm Ausstellungsfläche und ist eine wahre Schatzkammer der sagenhaften Region. Im Innenhof finden sich Schauwerkstätten, in denen Meister ihres Könnens die Verarbeitung von regional-typischen Werkstoffen zeigen. Spitalhof 5, Wunsiedel



Felsenlabyrinth Luisenburg
© Stadt Wunsiedel

Felsenlabyrinth Luisenburg

Kaum ein Ort im zentralen Fichtelgebirge vermag so schauerlich und schön zugleich zu sein, wie das Felsenlabyrinth nahe der Stadt Wunsiedel. Wandern entlang von Schluchten und Höhlen. Luisenburg, Wunsiedel

EVENTS IN DER REGION...



Marketredwitzer Krippenweg

26.12.2024 bis 12.01.2025
Marktredwitz

© Stadt Marktredwitz

Der Krippenweg findet jedes Jahr im Stadtgebiet und den Ortsteilen statt. Entstanden ist der Krippenweg im Jahr 1989 aus dem alten Brauch des Krippenschauens. Die Besonderheit des Krippenwegs – die „Kripperer“ öffnen die Türen ihrer Häuser und geben den Besuchern ganz persönliche Einblicke, erzählen Anekdoten und geben so ein unvergleichliches Krippen-Erlebnis.



© Stadt Marktredwitz

Marketredwitzer Weinfest

21.09.2024, Marktredwitz
Gemütlich den Sommerausklang genießen – beim Marktredwitzer Weinfest im romantisch beleuchteten Innenhof an der Pfarrgasse. Eine große Auswahl erlesener Weine und ein köstliches kulinarisches Angebot lassen die Herzen der Genießer höherschlagen.



© Markt Thiersheim

Apfel- und Gartenmarkt

13.10.2024, Thiersheim
Es ist bereits der 14. Apfel- und Gartenmarkt. Die beliebte Veranstaltung mit über 100 Fieranten findet mit dem Thema „Querbeet durch den Gemüsegarten“ von 10.00 – 17.00 Uhr statt.



Selber Weihnachtsmarkt

29.11. - 22.12.2024, Martin-Luther-Platz, Selb

© Wilma&Friends / Große Kreisstadt Selb

Mitten auf dem Marktplatz im Herzen der Porzellanstadt Selb steht Deutschlands größter mit Porzellan geschmückter Weihnachtsbaum. Er bildet einen wunderbaren Übergang zum gemütlichen Weihnachtsmarkt mit seiner kleinen, aber feinen Budenstadt auf dem Martin-Luther-Platz vor St. Andreas.

Spezial
**WEIHNACHTS-
MÄRKTE
IN DER
REGION**



© Gemeinde Nagel

Winterzauber

Weihnachtsmarkt am und im Haus der Kräuter
01.12.2024 13-18 Uhr, Nagel
Dieser kleine aber feine Weihnachtsmarkt ist inzwischen fester Bestandteil im Kräuterdorf. Im ganzen Haus präsentieren regionalen Fieranten ein vielfältiges Angebot.



© Markt Thiersheim

Thiersheimer Weihnachtsmarkt

12.12.2024, Thiersheim
Der kleine gemütliche Weihnachtsmarkt mit seinem einzigartigen Flair und hübsch dekorierten Weihnachtsbuden sind immer einen Besuch wert. Der Markt findet von 14:00 – 20:00 Uhr statt.

Deutschland. Österreich. Italien. UND WOHNEN GEHT'S IM NÄCHSTEN URLAUB

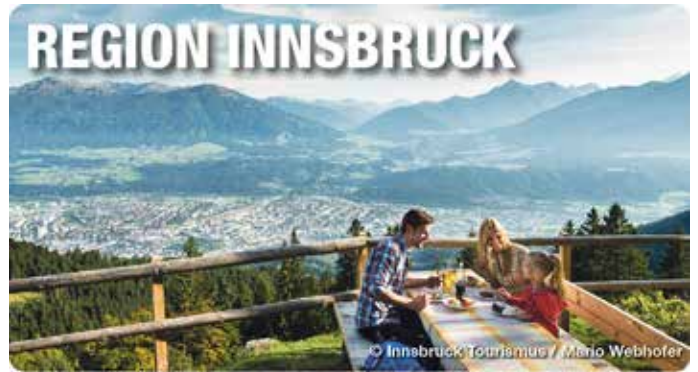


Almhütte
im Stubaital,
Österreich
© TVB Stubai Tirol /
Andre Schönherr

Stuttgart, Weintour Grabkapelle
© Thomas Niedermüller



www.treffpunktdeutschland.de



Hohe Berge. Starke Stadt. Region mit Charme. Die behauptete Vielfalt ist keine Worthülse, sie ist das gelebte Miteinander einer quirligen Stadt und von kleinen Orten mit bäuerlichem Charakter. Sie drückt sich aus in 30 Minuten Entfernung zwischen Goldenem Dachl und hochalpinem Freerideparadies. Sie spiegelt sich in den Glasfronten zeitgenössischer Architektur-Landmarks und im glitzernden Weihnachtsbaum auf einem der schönen Christkindlmärkte. Die Region Innsbruck besteht aus Innsbruck, der Landeshauptstadt des österreichischen Bundeslandes Tirol, sowie den Dörfern ringsum auf einer sonnigen Mittelgebirgsterrasse mit fantastischem Blick auf die Stadt. Westlich davon reihen sich im Inntal hübsche Orte aneinander, die bis zum Eingang des Ötztals reichen. TreffpunktÖsterreich.at



© Innsbruck Tourismus /
Christian Vorhofer



© Innsbruck Tourismus /
Kathrin Baumann



Schlossplatz Stuttgart © Stuttgart-Marketing GmbH / Werner Dieterich



© Stuttgart-Marketing GmbH /
Werner Dieterich

Stuttgarter Weihnachtsmarkt

27.11. - 23.12.2024, Stuttgart

Der Stuttgarter Weihnachtsmarkt, zählt mit seinen rund 290 wunderschön dekorierten Ständen nicht nur zu den ältesten, sondern auch zu den größten und schönsten in Europa.



Albstadt - Schlossfels, Ebingen
© Albstadt Tourismus

Albstadt

Albstadt liegt auf dem Hochplateau der Schwäbischen Alb im Süden Baden-Württembergs. Das Landschaftsbild ist vor allem von den typischen Wacholderheiden, den schroffen Felsformationen sowie den lichtdurchfluteten Buchenwäldern geprägt.

TreffpunktDeutschland.de/albstadt



Wandern, Radfahren - Übernachten bei uns



the niu Hop

Romantisch-lässiges Design-Hotel Forchheim

Bahnhofplatz 8 • 91301 Forchheim • +49 (0)9191 353 98 40 • hop@the.niu.de



Holiday Inn Express Erlangen

Erstklassiges internationales Hotel

Güterbahnhofstraße 9 • 91052 Erlangen • +49 (0)9131 68 19 80 • frontdesk@hi-express-erlangen.de



© Hochkönig Tourismus GmbH

Hochkönig

Die unvergleichliche Winteridylle der Region Hochkönig mit den Orten Maria Alm, Dienten und Mühlbach verführt mit ihrer einzigartigen Atmosphäre. Schneebedeckte Gipfel und klare, frische Bergluft schaffen eine Kulisse, die nicht nur Sportbegeisterte, sondern auch Naturliebhaber:innen fasziniert. Die malerischen Winterwanderwege genauso wie die Langlaufloipen bieten sich an, die Umgebung zu erkunden und die kalte Jahreszeit in vollen Zügen zu genießen. Ein außergewöhnliches Highlight erwartet Genießer:innen in der Region am Hochkönig: die kulinarischen Königstouren. Diese einzigartige Verbindung aus sportlichem Skivergnügen und kulinarischem Genuss führt von Almhütte zu Almhütte, wo in jeder Einkehr ein sorgfältig abgestimmtes Drei- bis Viergänge-Menü wartet. [TreffpunktÖsterreich.at](https://www.treffpunktosterreich.at)



© München Tourismus / Werner Böhm

Deutsches Museum

Gegründet wurde das Deutsche Museum 1963 von Otto Meyer. Highlights sind die Flugzeughalle und das Bergwerk. Inzwischen hat das Deutsche Museum einige Außenstellen wie zum Beispiel das Verkehrszentrum, die Flugwerft. [Museumsinsel 1, München](https://www.museumsinsel1.de)



© München Tourismus, Lukas Barth

Christkindlmarkt am Marienplatz

25.11. - 24.12.2024, München

Seine Wurzeln gehen bis ins 14. Jahrhundert zurück. Vor der romantischen Kulisse des neugotischen Rathauses verzaubert im November und Dezember die Budenstadt im altbayerischen Charme.



Instelsteg © Pierre Johnne / Tourist-Information Pforzheim

PFORZHEIM

Als fünftgrößte Stadt Deutschlands und Schmuck- und Uhrenmetropole ist Pforzheim bis heute bekannt für die Goldverarbeitung. Das Schmuckmuseum Pforzheim ist das weltweit einzige seiner Art und präsentiert rund 2.000 Exponate aus fünf Jahrtausenden Schmuckgeschichte. Die Herstellung von Schmuck kann an Originalmaschinen im Technischen Museum Pforzheim hautnah erlebt werden. Darüber hinaus gibt es weitere neun Museen, die von Römern bis zum Leben in der DDR berichten. Entlang der drei Flüsse Nagold, Enz und Würm verlaufen zahlreiche Rad- und Wanderwege und laden zum Naturgenießen ein. Für Familien bietet sich der Wildpark Pforzheim als spannendes Ausflugsziel an. Der Waldklettergarten inmitten des Wildparks lädt mit sechs Parcours zum Adrenalinkick in luftiger Höhe ein. Ein Highlight für Groß und Klein ist das Gasometer Pforzheim mit dem 360°-Panorama „PERGAMON“ vom Künstler Yadegar Asisi. Der perfekte Ort für einen vielfältigen Kurztrip mit Freunden und Familie! [TreffpunktDeutschland.de/pforzheim](https://www.treffpunktdeutschland.de/pforzheim)



Gasometer Foto Tom Schulze © Samsony Eigenbetrieb Pforzheim



Waisenhausplatz © Christoph Duepper Tourist-Information Pforzheim



© Phantasia Land

Millionen Lichter, traumhaftes Winterfeeling und unzählige Momente gemeinsamen Glücks – im Winter wird das Phantasia Land zum Ort, an dem Träume wahr werden! Der Phantasia Land Wintertraum lädt mit großen Shows, atemberaubendem Fahrspaß und winterlichem Genuss inmitten der Magie des Lichts ein zum perfekten Wintertag für die ganze Familie! Der Winter ist im Phantasia Land die Zeit des Lichts: Jede Themenwelt funkelt und strahlt in einem eigenen Lichterkleid – von glanzvoll bis mystisch, von fröhlich bis herzerwärmend – und lädt ein zu traumhaften gemeinsamen Momenten voller Glanz und Gefühl. Winterlicher Fahrspaß früh Gross und Klein. Eine ganz eigene Dimension und Erfahrung. Kein Winter ohne Genussmomente, die die Seele erwärmen – das gilt besonders im Phantasia Land. [TreffpunktDeutschland.de/bruehl](https://www.treffpunktdeutschland.de/bruehl)



© Phantasia Land



© Phantasia Land



© Region Lana

Region Lana

Malerisch eingebettet zwischen Meran und Bozen im Etschtal liegt die Region Lana – Südtirols größte und älteste Apfelanbaugemeinde. Es ist die Fülle an Produkten, die Lana einzigartig machen: Der Duft gerösteter Kastanien, geschmacksintensive Weine aus biodynamischem Anbau oder die vielen Geschäfte und Handwerksbetriebe mit ihrem individuellen Sortiment. Alpin-mediterranes Flair sowie Bewegung auf drei Ebenen beim Wandern und Biken komplettieren das ganzheitliche Urlaubsvergnügen. Ursprüngliche Natur erleben die Gäste auf dem Hausberg Vigiljoch oder beim Spazieren auf den Waalwegen. Kulturell verbindet die Region Historisches wie Castel Lebenberg oder den Schnatterpeck-Altar mit modern interpretierten Orten wie dem Ansitz Kränzelhof, welcher achtenswertes Erlebnis mit Genuss verbindet. [Treffpunktitalien.de](https://www.treffpunktitalien.de)



Biken im Brixental © TVB Kitzbüheler Alpen-Brixental / Mathäus Gartner

Brixental Kitzbüheler Alpen

Das Brixental mit seinen drei charmanten Orten Brixen im Thale, Kirchberg in Tirol und Westendorf ist vor allem eins – vielseitig. Denn die Region nimmt für jeden einzelnen seiner Gäste eine neue Gestalt an: Sportler und Genießer radeln oder wandern auf dem nahezu unendlichen Wegenetz einmal quer durch die traumhafte Natur. Familien fahren mit der Gondel hinauf zu einer der Bergerlebniswelten und verbringen hier spannende Ferientage. Und wer den Bergurlaub mal aus einem völlig neuen Blickwinkel erleben möchte, versucht sich im Bogenschießen oder Golfen und genießt anschließend regionale Köstlichkeiten in einem der Koch-Art-Restaurants der Region. [TreffpunktÖsterreich.at](https://www.treffpunktosterreich.at)

WIR WISSEN, WORAUF ES ANKOMMT

Genau das richtige Hotel.

ERWARTEN SIE MEHR

ZIMMER

- 186 Standardzimmer
- Kostenfreies WLAN (Glasfaser)
- Moderne Badezimmer
- Bügeleisen und -brett
- Auswahl unterschiedlicher Kissen
- 40" LED-TV inkl. Google Chromecast
- Effizienter Arbeitsbereich
- USB-Steckdosen
- 15" Safe inklusive Ladefunktion
- Kaffee- und Tee-Station
- Haartrockner

AUSSTATTUNG

- Apple-Mac-Business-Corner
- Kostenfreies WLAN (Glasfaser)
- Tiefgarage

VERANSTALTUNGEN

- Meetingraum mit Tagungstechnik für bis zu 16 Personen
- Bitte wenden Sie sich für ein individuelles Angebot an reservations@hi-express-erlangen.de

ESSEN & TRINKEN

- Reichhaltiges Express Start™ Frühstück sowie nach Wahl auch „Grab & Go!“
- 24 Stunden Service an unserer Lobbybar

BREAKFAST HOURS

- Montag bis Freitag 06.30 – 10.00 Uhr
- Sa., So. und Feiertage 07.00 – 11.00 Uhr



HOLIDAY INN EXPRESS® ERLANGEN
Güterbahnhofstraße 9, 91052 Erlangen

T: +49 (0) 9131 68198-0
F: +49 (0) 9131 68198-355
frontdesk@hi-express-erlangen.de

Buchen Sie direkt bei uns und werden Sie
IHG® Rewards Club Mitglied

EIN IHG® HOTEL
ERLANGEN



Stubaital

Das Stubaital, nur 20 Autominuten von Innsbruck entfernt. Dank der Höhenlage des Stubai Gletschers und der damit einhergehenden Schneesicherheit werden hier schon im Herbst die ersten Schwünge im Schnee gezogen. In der weiteren Wintersaison können Urlauber:innen einen aktiven Skitag in der Schlick 2000 in Fulpmes mit einer gemütlichen Einkehr in einer der urigen Hütten ausklingen lassen. Bei den Elferbahnen in Neustift werden rasante Rodelpartien auf drei langen und sogar beleuchteten Bahnen absolviert. Und im Gebiet der Serlesbahnen in Mieders unternehmen Familien, Freunde und Paare idyllische Winterwanderungen. Darüber hinaus heben die neue Galtbergbahn in der Schlick 2000 und der neue Stubai Skipass das vielversprechende Angebot auf eine neue Ebene.

TreffpunktÖsterreich.at



Nürnberger Christkindlesmarkt

29.11. - 24.12.2024, Nürnberg

1628 erstmals erwähnt, werden in den 180 Holzbuden, dekoriert mit rot-weißem Stoff, bis heute traditionelle Waren wie handgearbeiteter Weihnachtsschmuck und kulinarische Leckereien angeboten.



Lauschaer Kugelmarkt

30.11./01.12. & 07./08.12.2024, Lauscha

Im Zentrum von Lauscha findet man den traditionellen Markt mit einer großen Auswahl an handgefertigtem Christbaumschmuck und Original Lauschaer Glaskunst.



Der Nördliche Schwarzwald ist Teil einer der beliebtesten Urlaubsdestinationen Deutschlands – dem Schwarzwald – und erstreckt sich westlich der Landeshauptstadt Stuttgart und südlich von Pforzheim. Egal ob für einen aktiven Urlaub, einen erholsamen Wellness-Kurztrip oder einen spontanen Tagesausflug zu den Hot-Spots – die abwechslungsreiche Naturregion ist mit seinen faszinierenden Naturlandschaften aus Bannwäldern, Schluchten und Mooren, seinen Kulturschätzen, kulinarischen Spezialitäten und Wellnessauszeiten ein ideales Ziel für Naturliebhaber, Erholungssuchende, Familien & Co. Auf einer Gesamtfläche von 2.339 Quadratmeter bietet die Region eine breite Auswahl für Wanderer. Mit viel Abwechslung genießen sie auf Premiumwegen, Augenblicksrunden und Erlebnispfaden den Nördlichen Schwarzwald. [TreffpunktDeutschland.de/noerdlicher-schwarzwald](https://www.treffpunktdeutschland.de/noerdlicher-schwarzwald)



Meeresaquarium Zella-Mehlis

Im Meeresaquarium locken Krokodile, Haie und viele exotische Meeresbewohner rund 400.000 Besucher pro Jahr an. Damit ist der Erlebnispark Thüringens Besuchermagnet Nummer eins.

Beethovenstraße 16, Zella-Mehlis



Erlebnis Ochsenkopf

Schneevergnügen auf 1.024 Metern! Keine 25 Kilometer von Bayreuth entfernt thront hier der sagenumwobene Ochsenkopf als zweithöchster Berg im Fichtelgebirge.

[TreffpunktDeutschland.de/ochsenkopf](https://www.treffpunktdeutschland.de/ochsenkopf)



Rothenburger Reiterlesmarkt

29.11. - 23.12.2024, Rothenburg o.d. Tauber

Rothenburg ob der Tauber und Weihnachten sind eins. Neben Nürnberg, Dresden und Bautzen zählt der Rothenburger Reiterlesmarkt zu den ältesten in Deutschland. Mit all seinen liebevoll dekorierten Buden und lebendigen Traditionen ist dieser Markt jedes Jahr ein Höhepunkt der Adventszeit für Gäste. Ganz Rothenburg ob der Tauber erstrahlt, wenn der Reiterlesmarkt seine Pforten öffnet.

Der Ferienpark am Plauer See.



FERIENPARK LENZ



Herzlich willkommen im **URLAUB**

- im Herzen der Mecklenburgischen Seenplatte
- rund 30 traumhafte Ferienhäuser für 2 bis 12 Personen
- alle Unterkünfte sind hochwertig gestaltet und ausgestattet

www.ferienpark-lenz.de

Plauer Seeblick | 17213 Malchow
Tel. 0152 08529030 | urlaub@ferienpark-lenz.de



© Gemeinde Heiligenberg

Heiligenberg

Die Sonne über dem Bodensee. Zu jeder Jahreszeit findet dieser Slogan seine Berechtigung. Selbst wenn das Seeufer noch nebelverhangen ist, liegt das Hochplateau Heiligenberg meist schon wieder eingetaucht in strahlendem Sonnenschein mit einmaligem Blick über den Bodensee bis hin zu den Alpen. Wahrzeichen des Ortes ist das Schloss der Fürsten zu Fürstenberg, das Renaissance-Juwel mit seinem berühmten Rittersaal. Ein weiteres bedeutendes und sehenswertes Schmuckstück ist die Wallfahrtskirche im Heiligenberger Ortsteil Betenbrunn. Die umfangreichen Rad- und Wanderwege rund um den Heiligenberg bieten die perfekten Bedingungen für Spaziergänger, Wanderer, Walker, oder Radfahrer. Genießen Sie einen historischen Ortsrundgang in Heiligenberg.

TreffpunktDeutschland.de/heiligenberg



Weinberg, Hagnau am Bodensee
© Patrick Dunst

Hagnau am Bodensee

Zwischen Weinbergen und See ist das Leben schön. Die Hagnauer wissen das. Und sie teilen dieses besondere Lebensgefühl mit ihren Gästen. Die freundliche Seegemeinde ist ein außergewöhnliches Urlaubsziel. TreffpunktDeutschland.de/hagnau-am-bodensee



© Gemeinde Deggenhausertal

Deggenhausertal

Der Luftkurort Deggenhausertal liegt mit seinen bezaubernden Wiesentälern und sonnigen Talauen inmitten der blühenden Natur entlang der Deggenhauser Aach und des Rotachtals. TreffpunktDeutschland.de/deggenhausertal



© TIFN / Marius Hartinger

Friedrichshafen

Die Stadt der Pioniere – mit Blick auf die Alpen und umgeben von Apfelbäumen bietet Ihnen Friedrichshafen einzigartige Erlebnisse für Ihre Auszeit am Bodensee. Hier können Sie den Zeppelin hautnah erleben. TreffpunktDeutschland.de/friedrichshafen



© TIFN Foto Stefan Trautmann

Zeppelin Museum

In der denkmalgeschützten Bauhaus-Architektur des Zeppelin Museums sind die weltweit größte Sammlung zur Geschichte der Luftschiffahrt und eine umfangreiche Kunstsammlung multimedial ausgestellt. **Seestraße 22, Friedrichshafen**



Bodensee Weihnacht Friedrichshafen

29.11. bis 22.12.2024

© Stadt Friedrichshafen

Ein gemütliches Weihnachtsmarkt-Hüttendorf mit Bodensee-Panorama und Alpensicht erwartet die Besucher der Bodensee-Weihnacht. Besonderheiten sind der große geschmückte Weihnachtsbaum mitten im Hüttendorf, die lebensgroße Krippe sowie die große Glühwein-Weihnachtspyramide.



Do 31
© Dornier Museum Friedrichshafen

Dornier Museum

Riesige Flugboote, nostalgische Passagiermaschinen und spannende Exponate aus der Raumfahrt lassen den Besuch im Dornier Museum Friedrichshafen am Bodensee zu einem einmaligen Erlebnis werden. **Claude-Dornier-Platz 1, Friedrichshafen**



© Schulmuseum Friedrichshafen

Schulmuseum

Am Ufer des Bodensees gelegen, bietet das Schulmuseum Friedrichshafen einen spannenden Streifzug durch die Geschichte der Schule in Deutschland. Herzstück der Ausstellung bilden drei original eingerichtete Klassenzimmer. **Friedrichstraße 14, Friedrichshafen**



© Tourist-Information
Hagnau am Bodensee

Hagnauer Adventszauber

30.11./01.12.2024, Hagnau
Für Speis und Trank ist in unterschiedlichsten Varianten gesorgt. Zudem werden Kunst, Schmuck, Geschenkartikel, Advents-/Weihnachtskarten, Adventskränze und -Gestecke sowie die traditionellen Linzertorten der Hagnaus Väter angeboten.



© Gemeinde Heiligenberg

Heiligenberger Weihnachts- und Adventsmarkt

08.12.2024, ab 11 UHR
Künstler, Privatpersonen, Vereine und Institutionen stellen im Bürgerhaus „Sennhof am Schloss“ eine breite Palette an Weihnachts- und Adventsartikeln aus. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.



Bunte Blätter oder lieber dicke Schneeflocken? Hexen oder Weihnachtsmänner? Kürbis oder Mandeln? Die HALLOWinter-Saison ist für alle Gäste, die sich nicht entscheiden wollen und eine außergewöhnliche Kombination erleben möchten. Auch in dieser Jahreszeit vereint der Europa-Park wieder Vielfalt mit Liebe zum Detail und zeigt das durch ein attraktives und innovatives Angebot für die ganze Familie. Gäste jeden Alters dürfen sich auf ein abwechslungsreiches Showprogramm und über 100 Attraktionen freuen. An warmen Herbsttagen können sie sich beispielsweise in der Wasserachterbahn „Poseidon“ abkühlen oder sich den Wind bei einer Fahrt mit dem Multi Launch Coaster „Voltron Nevera powered by Rimac“ um die Nase wehen lassen. Auch an trüben Wintertagen erleben die Besucher Spannung und Spaß. Im „Magic Cinema 4D“ zum Beispiel begleiten sie den Visionär Nikola Tesla bei seinen bahnbrechenden Experimenten zur Elektrizität im ausgehenden 19. Jahrhundert.

Ganzjährig lädt die Wasserwelt Rulantica mit einem 37.200 m² großen Innenbereich zum spritzigen Vergnügen ein. Zahlreiche Rutschen und Attraktionen sorgen für Wasserspaß, so beispielsweise die größte Speed-Rutsche Europas „Vikingløp“. Erwachsene können es sich im exklusiven Ruhe- und Saunabereich „Hyggedal“ gemütlich machen. **Europa-Park, Rust**



© Europa-Park



Euromir
© Europa-Park

TreffpunktDeutschland Newsletter ABONNIEREN UND GEWINNEN

Einmal im Monat stellt die TreffpunktDeutschland-Redaktion einen Newsletter zusammen. Aktuelle touristische Themen, neue Orte und Regionen, aktuelle Eventhighlights und vieles mehr werden Sie hier finden. Zweimal im Jahr verlosen wir, unter allen Newsletter-Abonnenten, tolle Preise. Für Herbst/Winter 2024/25 haben wir einen ganz besonderen Preis für Sie:

Das gibt es zu gewinnen 5 x 2 EHRENKARTEN FÜR DEN EUROPA-PARK

Einfach bis zum 31.03.2025 Newsletter abonnieren unter www.TreffpunktDeutschland.de/newsletter

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Rulantica Snorri
© Europa-Park



Yulbe
© Europa-Park

MEHR ALS 50 REISEMAGAZINE GIBT ES ONLINE



**TreffpunktDeutschland.de/
reisemagazine**

Ihr Ort das nächste Mal mit dabei! AUSGABE FRÜHLING/SOMMER 2025

Wenn Sie mit Ihrem Ort in den nächsten Ausgaben unserer Reisemagazine WILLKOMMEN IN DER REGION... mit redaktionellen Artikeln dabei sein möchten, dann senden Sie uns Texte und Fotos per E-Mail an d.danitz@wittich-forchheim.de. Diese werden wir dann je nach Platz in unseren Reisemagazinen **kostenlos** veröffentlichen. Oder nutzen Sie das Formular auf dieser Seite: www.TreffpunktDeutschland.de/mitmachen-reisemagazin



Das perfekte Werbeumfeld IHRE ANZEIGE DAS NÄCHSTE MAL DABEI

Verteilt werden unsere Reisemagazine kostenlos über die Tourismusämter, Übernachtungsbetriebe und Freizeiteinrichtungen vor Ort. Durch die fokussierte Verteilung an die Interessengruppen und die informativen redaktionellen Beiträge können Sie hier kostengünstige zielgerichtete Anzeigen schalten ohne Streuverlust. Die Reisemagazine erscheinen im Frühjahr und Herbst. **Wenn Sie Interesse haben, dann kontaktieren Sie uns:**



Andrea Kossowski
a.kossowski@wittich-forchheim.de
09191 723258

Susanne Emmert-Deuerlein
s.emmert-deuerlein@wittich-forchheim.de
09191 723263



IMPRESSUM Treffpunkt Deutschland WILLKOMMEN IN DER REGION... ist ein unabhängiges Reisemagazin. Die veröffentlichten Artikel basieren auf zugesandte Artikel der jeweiligen Tourismusbüros und touristischen Partnern und müssen nicht die Meinung des Verlages widerspiegeln. Alle Angaben sind ohne Gewähr. Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191 72320, Geschäftsführer: Christian Zenk Redaktion: Detlef Danitz, Telefon 09191 723239, d.danitz@wittich-forchheim.de Anzeigen: Susanne Emmert-Deuterlein, Telefon: 09191 7232-63, s.emmert-deuerlein@wittich-forchheim.de, Andrea Kossowski, Telefon: 09191 723258, a.kossowski@wittich-forchheim.de. Eine Haftung für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen kann nicht übernommen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen wittich.de/agb und die zzt. gültige Preisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Veröffentlichte Artikel und Rubriken, die mit dem Namen eines Verfassers gekennzeichnet sind, müssen nicht die Meinung des Verlages widerspiegeln. Für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Bilder kann keine Rücksendung verlangt werden. Nachdruck, Vervielfältigung oder sonstige Verwertung des Inhaltes nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages. Urheberrechtshinweise: Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.

LINUS WITTICH PRÄSENTIERT

13 KOSTENLOSE REISEMAGAZINE

Entdecke mit TreffpunktDeutschland deine Heimat neu.

UND WAS
MACHEN
WIR ALS
NÄCHSTES?



In unserer Reisemagazin Reihe „WILLKOMMEN IN DER REGION...“ stellen wir Ihnen jeweils einen bayerischen Landkreis und die angrenzenden Landkreise vor. So erhalten Sie touristische Informationen über einen Umkreis von ca. 50 km. Über tausende Tipps zu Regionen, Orten, Sehenswürdigkeiten und Events warten darauf neu entdeckt zu werden.

Unsere 13 gedruckten Reisemagazine liegen zur kostenlosen Mitnahme in vielen Tourismusbüros und Übernachtungsbetrieben der vorgestellten Landkreise aus.

Gerne schicken wir Ihnen die einzelnen kostenlosen Reisemagazine per Post nach Hause.*

**GLEICH
BESTELLEN**

* Einfach unten den QR-Code scannen oder auf www.TreffpunktDeutschland.de/willkommen gehen. Gewünschtes Reisemagazine auswählen und bestellen. Es fallen lediglich Versandkosten an. Solange der Vorrat reicht, also schnell sein!

Über 50 ePaper Reisemagazine warten darauf kostenlos heruntergeladen zu werden.

Für über 50 Regionen gibt es jeweils ein eigenes ePaper Reisemagazine. Die folgenden Regionen können Sie mit TreffpunktDeutschland entdecken:

Aichach, Amberg, Ansbach, Aschaffenburg, Augsburg, Bad Kissingen, Bad Neustadt a.d.Saale, Bad Staffelstein, Bad Tölz, Bad Windsheim, Bad Wörishofen, Bamberg, Bayreuth, Cham, Coburg, Dachau, Dillingen a.d.Donau, Eichstätt, Erding, Erlangen, Forchheim, Fürth, Füssen, Grafenau, Günzburg, Haßfurt, Hof, Karlstadt, Kelheim, Kempten, Kitzingen, Kronach, Kulmbach, Landsberg am Lech, Lindau (Bodensee), Miltenberg, München, Neu-Ulm, Neuburg a.d.Donau, Neumarkt i.d.OPf., Nürnberg, Oettingen, Regensburg, Rosenheim, Roth, Schwandorf, Schweinfurt, Straubing, Tirschenreuth, Traunstein, Weiden, Weißenburg, Wunsiedel und Würzburg.



QR-Code scannen und mit unseren Reisemagazinen Deutschland entdecken!
www.TreffpunktDeutschland.de/willkommen